

Inhalt

Einleitung	3
Abteilungen des Instituts	4
Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung	5
Aufbau der Abteilung (Stand Juni 2023)	5
Mitarbeiterinnen-/Mitarbeiterinformationen	6
Lehre	39
Bachelorstudium	39
Accounting & Management Control	40
SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre	41
SBWL International Accounting & Controlling	45
Bachelor Business and Economics	46
Masterstudium	47
Master Finanzwirtschaft und Rechnungswesen	47
Master Steuern und Rechnungslegung	53
Doktorat/PhD	57
Master (CE) Accounting & Auditing an der WU Executive Academy	58
Forschung	59
Veranstaltungen	68

Abteilungsbericht 2022–2023

Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung

Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen

Einleitung

Sie halten den Jahresbericht zum 30. 6. 2023 der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung in Händen. Die Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung verbindet Lehre und Forschung in den Bereichen des externen Rechnungswesens, der Unternehmenssteuern sowie der Wirtschaftsprüfung. Schwerpunkte bilden

- Bilanzrecht
- Jahresabschlussanalyse
- Bilanzsteuerrecht
- Umgründungssteuerrecht
- Normative Wirtschaftsprüfung

Folgende Entwicklungen betreffend die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung möchte ich gerne hervorheben:

Herr Mag. Pavel Knesl hat die Abteilung mit 11. 10. 2022 verlassen.

Frau Kerstin Koch, MSc ist ebenfalls seit 31. 12. 2022 nicht mehr Mitarbeiterin an unserer Abteilung.

Wir freuen uns, dass Frau Jasmin Adriouich, MSc seit 3. 5. 2023 als neue fremd-finanzierte Mitarbeiterin unser Team unterstützt.

Seit 3. 10. 2022 verstärkt Frau Tanja Schützeneder als E-Assistentin das Team bei der Betreuung der AMC-Lehrveranstaltungen.

Frau Jennifer Wedl, MSc (WU) dürfen wir herzlich zur im November 2022 bestandenen Fachprüfung für Wirtschaftsprüfer:innen und zur dabei gezeigten außerordentlichen Leistung (s. Seite 35) gratulieren.

Es freut mich, Ihnen auf diesem Wege wiederum die Neuerungen und Aktivitäten meiner Abteilung näherbringen zu können.

Klaus Hirschler

Abteilungen des Instituts

Das Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen der WU Wien ist Bestandteil des Departments Finance, Accounting & Statistics und besteht aus den folgenden Abteilungen:

- Abteilung für Accounting & Reporting (Univ.-Prof. Dr. Katrin Hummel)
- Abteilung für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (Univ.-Prof. Mag. Dr. Eva Eberhartinger, LL.M.)
- Abteilung für International Accounting (Herr Univ.-Prof. Dr. Zoltán Novotny-Farkas)
- Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung (Univ.-Prof. MMag. Dr. Klaus Hirschler)
- Abteilung für Unternehmensrechnung und Controlling (Univ.-Prof. Dr. Christian Riegler)
- Abteilung für Unternehmensrechnung und Revision (Univ.-Prof. Dr. Ewald Aschauer)



(Foto: WUtv)

Harald Amberger (BwStL), Katrin Weiskirchner-Merten (UCO), Katrin Hummel, Matthias Petutschnig (BwStL9), Zoltán Novotny-Farkas, Eva Eberhartinger, Christian Riegler, Ewald Aschauer, Klaus Hirschler (v. links n. rechts)

Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung

Aufbau der Abteilung (Stand Juni 2023)

Abteilungsleiter

Univ.-Prof. MMag. Dr. Klaus Hirschler

Senior Lecturer post doc

Mag. Dr. Birgit Höfler

Universitätsassistentinnen/Universitätsassistenten prae doc

Mag. Manuela Baumgartner, MA

Franziska Leo, MSc (WU)

Sabine Weintögl, MSc (WU)

Universitätsassistentinnen/Universitätsassistenten prae doc (fremdfinanziert)

Jasmin Adriouich, MSc (WU)

Michael Deichsel, MSc (WU)

Marie-Christin Inzinger, MSc (WU)

Elisabeth Carina Renner, MSc (WU)

David Roider, MSc (WU)

Jennifer Wedl, MSc (WU)

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

Leander Sowa, BSc (WU)

Niklas Wukovich, LL.B.(WU)

E-Assistentinnen/E-Assistenten

Sandro Mikosch

Tanja Schützeneder

Sekretariat

Eva Wagner

Mag. Claudia Wolfram

Gastvortragende

Prof. Dr. Ana Albuquerque	Univ.-Prof. Dr. Roman Rohatschek
Prof. Dr. Christoph Beuselinck	Prof. Dr. Frank Schiemann
Mag. Svetlana Gandjova, CFE	Mag. Josef Schima
Mag. Peter Hofbauer	Prof. Jordan Schoenfeld
Mag. Herbert Houf	Mag. Erich Sorli
Prof. Dr. Reinald Koch	Dr. Clemens Spitznagel, LL.M.
Prof. Dan Lynch	Prof. Dr. Martin Wallmeier
Mag. Dr. Aslan Milla	Mag. Dr. Thomas Wenger
Dr. Victor Purtscher	Jaron Wilde
Mag. Regina Reiter	Dr. David Windisch
Mag. Dr. Robert Reiter	Mag. Alexander Wlasto

Mitarbeiterinnen-/Mitarbeiterinformationen

Univ.-Prof. MMag. Dr. Klaus Hirschler



(Foto: Stephan Huger)

Position: Abteilungsleiter, Institutsvorstand

klaus.hirschler@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-4606

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Univ.-Prof. MMag. Dr. Klaus Hirschler studierte Rechtswissenschaften an der Universität Wien und Betriebswirtschaftslehre an der Wirtschaftsuniversität Wien. Ab 1992 war er Universitätsassistent und Lehrbeauftragter am Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen, Abteilung für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre der Wirtschaftsuniversität Wien. Nach seiner Habilitation war er von 2000 bis 2013 ao. Univ.-Prof. am Department for Finance and Accounting der Wirtschaftsuniversität Wien. Von 2013 bis 2015 war er Univ.-Prof. am Institut für Finanzrecht der Universität Wien. Seit Dezember 2015 leitet er die Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung des Instituts für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen der Wirtschaftsuniversität Wien. Seit 1. 9. 2021 ist Prof. Hirschler Institutsvorstand des Instituts für Accounting & Auditing. Seit 1. 4. 2021 ist er stellvertretender Programmdirektor des Masterstudiums Steuern und Rechnungslegung an der Wirtschaftsuniversität Wien.

Prof. Hirschler hat die akademische Leitung des Master of Science-Studiums „Accounting and Auditing“ der WU Executive Academy inne.

Weiters ist er seit 2019 Leiter des Area 2 des Austrian Blockchain Center: „Cryptoeconomic Modelling & Blockchain Applications for Business“ sowie seit Ende 2019 Vorsitzender der Kommission für Finanzen, Campusmanagement und Digitalisierung der WU Wien.

Seit 1. 1. 2020 ist Prof. Hirschler stellvertretender Leiter des Forschungsinstituts für Kryptoökonomie der WU Wien.

In der Forschung beschäftigt er sich insbesondere mit Fragen der Rechnungslegung, des Bilanzsteuerrechts sowie des Umgründungssteuerrechts.

Mitgliedschaften

- Stv. Vorsitzender des Fachsenats für Steuerrecht der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer
- Mitglied des österreichischen Rechnungslegungsbeirates, Austrian Financial Reporting and Auditing Committee (AFRAC)
- Wissenschaftlicher Beirat des Instituts Österreichischer Wirtschaftsprüfer (iwp)

- Mitglied der International Fiscal Association (IFA) – Landesgruppe Österreich
- Mitglied der Wiener Juristischen Gesellschaft
- Mitglied des Professor/inn/enverbandes der Wirtschaftsuniversität Wien (WU)
- Mitglied des Verbandes der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V.
- Mitglied der Kommission „Steuerlehre“ des Verbandes der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft
- Mitglied der Kommission „Rechnungswesen“ des Verbandes der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft
- Mitglied der Forschungsgruppe anwendungsorientierte Steuerlehre (FAST)
- Vorstand des Vereins für Kryptoökonomie

Herausgeberschaft Fachzeitschrift

Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ)
Rechnungswesen und Steuern (RwSt)
Recht und Rechnungswesen (RWZ)
Lexis 360® Rechtsnews

Wissenschaftlicher Beirat Fachzeitschrift

Spektrum der Steuerwissenschaften und des Außenwirtschaftsrechts (StAW)

Publikationen

Wiesner, W., Hirschler, K., & Mayr, G. (2022). *Handbuch der Umgründungen*. (22. Lfg.) LexisNexis.

Aschauer, E., Bertl, R., Eberhartinger, E., Eckert, G., Egger, A., Hirschler, K., Hummel, K., Kalss, S., Kofler, G., Lang, M., Novotny-Farkas, Z., Nowotny, C., Petutschnig, M., Riegler, C., Rust, A., Schuch, J., Spies, K., Staringer, C. (2023). *Niedrigverzinsung im Bilanz- und Steuerrecht*, Wiener Bilanzrechtstage 2022. Linde Verlag.

Büsser, S., Ehrke-Rabel, T., Hirschler, K., Petritz, M., Sutter, F. P. (Hrsg.), Hofstätter/Reichel, (2023). *Die Einkommensteuer: EStG 1988*. (71. Lfg.) LexisNexis.

Kirchmayr, S., Mayr, G., & Hirschler, K. (Hrsg.), Tumpel, J., (2023). *Mehrwertsteuer und Schadenersatz: neue Entwicklungen in Rechtsprechung und Praxis*. Linde Verlag. Schriftenreihe zum Konzern- und Unternehmenssteuerrecht Band 12.

Kirchmayer, S., Mayr, G., & Hirschler, K. (Hrsg.), Geringer, S., (2023). *EU-Anti-Missbrauchs-Grundsatz: Implikationen für die Anti-BEPS-RL, § 10a KStG und § 22 BAO*. Linde Verlag. Schriftenreihe zum Konzern- und Unternehmenssteuerrecht Band 13.

Wiesner, W., Hirschler, K., & Mayr, G. (2023). *Handbuch der Umgründungen*. (23. Lfg.) LexisNexis.

Hirschler, K., Kanduth-Kristen, S., Zinnöcker, B., & Stückler, K. (2023). *SWK-Spezial - Ertragsteuern 2023: Highlights aus der Beratungspraxis: Nachhaltigkeit und Inflation im Fokus, E-Mobilität bei Selbstständigen und Dienstnehmern, zwei Dauerbrenner*. Linde Verlag. Steuer- und Wirtschaftskartei (SWK) 98. Jahrgang, Mai 2023.

Bertl, R., Deutsch-Goldoni, E., & Hirschler, K. (2022). *Buchhaltungs- und Bilanzierungshandbuch*. (12. Aufl.) LexisNexis.

Egger, A., Bertl, R., & Hirschler, K. (2022). *Egger/Samer/Bertl - Der Jahresabschluss nach dem Unternehmensgesetzbuch: Band 1 - Der Einzelabschluss: Erstellung, Prüfung und Veröffentlichung*. (18. Aufl.) Linde Verlag.

Hirschler, K., & Sulz, G. (2022). Steuerbilanz und Bilanzberichtigung - Gibt es einen negativen Buchwert? in R. Beiser, D. Hohenwarther-Mayr, S. Kirchmayr, & G. Mayr (Hrsg.), *Körperschaften im Steuerrecht: Festschrift für Nikolaus Zorn* (S. 197 - 206). LexisNexis.

Hirschler, K. (2023). Die Effektivzinsmethode in der Rechnungslegung in E. Aschauer, R. Bertl, E. Eberhartinger, G. Eckert, A. Egger, K. Hirschler, K. Hummel, S. Kalss, G. Kofler, M. Lang, Z. Novotny-Farkas, C. Nowotny, M. Petutschnig, C. Riegler, A. Rust, J. Schuch, K. Spies, C. Staringer, (Hrsg.), *Niedrigverzinsung im Bilanz- und Steuerrecht: Wiener Bilanzrechtstage 2022* (S. 33 - 50). Linde Verlag.

Bertl, R., Hirschler, K., & Uedl, F. (2022). (Nutzungs-)Einlage in Kommanditgesellschaft. *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 32.(7-8), 219 - 221.

Bertl, R., Hirschler, K., & Patloch-Kofler, M. (2022). Die geplante Änderung von AFRAC 24 - Ein Überblick. *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 32.(7 - 8), 222 - 225.

Hirschler, K., Sulz, G., Oberkleiner, C., & Bernwieser, L. (2022). Austrittsbedingtes Anwachsen nach § 142 UGB unterliegt auch ohne Abfindung der GrEST. *BFG Journal*, 15.(7-8), 227 - 233.

Hirschler, K., Sulz, G., Oberkleiner, C., & Bernwieser, L. (2022). Gewerblicher Grundstückshandel bei Verkauf von 30 Parzellen. *BFG Journal*, 15.(9), 260 - 268.

Bertl, R., Hirschler, K., & Leo, F. (2022). Teilwertabschreibung auf nicht sofort verkäufliche Eigentumswohnungen. *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 32.(9), 271 - 272.

Hirschler, K., Sulz, G., Oberkleiner, C., & Bernwieser, L. (2022). Kein Missbrauch - Einbringung eines Mitunternehmeranteils mit gewillkürtem Sonderbetriebsvermögen und hoher unbarer Entnahme. *BFG Journal*, 15.(10), 312 - 321.

Hirschler, K. (2022). Die Bilanzierung des IFB nach UGB und IFRS. *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 32.(10), 289 - 291.

Hirschler, K., Margetich, G., & Schiebel, A. (2022). Auswirkung steigender Leitzinsen auf die unternehmensrechtliche Bewertung von festverzinslichen Wertpapieren. *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 32.(11), 338 - 343.

Hirschler, K., & Leo, F. (2022). Neues zu Umgründungen: Ausgewählte Änderungen aus dem UmgrStR-WE 2022. *ÖStZ - Österreichische Steuerzeitung*, 75.(22), 637 - 645.

Hirschler, K., Sulz, G., Oberkleiner, C., & Bernwieser, L. (2022). Einbringung eines IT-Betriebes als EPU: richtige Einbringungsbilanz und Ausschüttungsfiktion. *BFG Journal*, 15.(11-12), 354 - 364.

Hirschler, K., Sulz, G., Oberkleiner, C., & Bernwieser, L. (2023). Negatives Einbringungskapital und Einlagenrückzahlung. *BFG Journal*, 16.(1), 9 - 13.

Hirschler, K., & Leo, F. (2023). Update Umgründungen: neues aus dem UmgrStR-WE 2022 und der Rechtsprechung. *Der Wirtschaftstreuhänder (WT)*, 75.(1), 30 - 40.

Hirschler, K., Leo, F., & Sulz, G. (2023). VwGH zur nahtlosen Fortsetzung der Gruppenmitgliedschaft nach Konzernverschmelzung: VwGH 19.10.2022, Ro 2022/15/0032 (vorangehend BFG 3.5.2022, RV/5100345/2019). *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 33.(2), 39 - 42.

Hirschler, K., & Sulz, G. (2023). Teilweise Veräußerung eines Mitunternehmeranteils und Anwendung der §§ 24 und 37 Abs 5 EStG: VwGH 26.1.2023, Ro 2022/15/0006. *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 33.(3), 71 - 74.

Hirschler, K., & Milla, A. (2023). Anmerkungen zu AFRAC-Fachinformation "Aktuelle Fragen im Zusammenhang mit der Bilanzierung des Energiekostenzuschusses und der Rückforderung von COVID-19-Hilfen (UGB)". *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 33.(3), 75 - 77.

Hirschler, K., Sulz, G., Oberkleiner, C., & Bernwieser, L. (2023). Immobilien: Gewerbebetrieb oder Vermögensverwaltung - Ohne Betrieb keine Einbringung gemäß Artikel III UmgrStG. *BFG Journal*, 16.(3), 93 - 102.

Hirschler, K., Sulz, G., Oberkleiner, C., & Bernwieser, L. (2023). Übergang von Verlustvorträgen: Im UmgrStG gilt eine 10 %-Grenze für die Vergleichbarkeit der Verlustquellen. *BFG Journal*, 16.(4), 128 - 134.

Bertl, R., Hirschler, K., & Leo, F. (2023). Bewertung von Handelswarenvorräten in volatilen Zeiten. *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 33.(5), 135 - 137.

Hirschler, K., Sulz, G., Oberkleiner, C., & Bernwieser, L. (2023). Tauschbesteuerung bei Sacheinlage einer Immobilie in eine überschuldete GmbH. *BFG Journal*, 16.(5), 159 - 162.

Organisation/Leitung von wissenschaftlichen Veranstaltungen

- Forschungsinitiative Business Valuation Accounting & Auditing (gemeinsam mit R. Bertl, R. Rohatschek und E. Aschauer) idR vier Veranstaltungen jährlich in Kooperation mit der JKU Linz
- 5. Symposium Steuern & Bilanzen (gemeinsam mit E. Aschauer, E. Eberhartinger und M. Petutschnig), WU, 9. 9. 2022
- 30 Jahre UmgrStG – „Geburtstagsfeier für ein Gesetz“ (gemeinsam mit G. Kofler), WU Wien, 20. 9. 2022
- Prüfungsausschuss Special „Audit Quality“ (gemeinsam mit E. Aschauer, R. Bertl und E. Eberhartinger) im Rahmen des Österreichischen Aufsichtsratsstags, WU, 22. 2. 2023
- Wiener Bilanzrechtstage (gemeinsam mit E. Aschauer, R. Bertl, E. Eberhartinger, G. Eckert, K. Hummel, S. Kalss, G. Kofler, M. Lang, Z. Novotny-Farkas, C. Nowotny, M. Petutschnig, C. Riegler, A. Rust, J. Schuch, K. Spies und C. Staringer), WU, 21.-22. 4. 2023

Vorträge auf und Teilnahme an (wissenschaftlichen) Veranstaltungen

- 5. Symposium Steuern & Bilanzen, WU Wien, 9. September 2022
- Update aktuelle AFRAC-Stellungnahmen, Fortbildungsveranstaltung BDO Austria GmbH, Wien, 14. September 2022
- AFRAC-Update, Revisorentagung Sparkassen-Prüfungsverband 2022, Wiener Neustadt, 20. September 2022
- Bedeutung und Stellenwert der Publizität von Unternehmensabschlüssen aus betriebswirtschaftlicher Sicht, Tagung Rechtsfragen der Kommunikation fehlerhafter Unternehmensabschlüsse, WU Wien, 22. September 2022
- Update Umgründungssteuerrecht, 44. Seefelder Fachtagung der VWT, Seefeld, 7. Oktober 2022
- Tagung Grenzüberschreitende Umwandlung, WU Wien, 10. Oktober 2022
- 39. iwv-Fachtagung, Wien, 14. - 15. Oktober 2022

- Forschungsinitiative Business Valuation Accounting & Auditing, „Bewertung von start-ups“, WU Wien, 18. Oktober 2022
- Comeback des IFB, Bilanzrechtssymposium 2022, JKU Linz, 19. Oktober 2022
- Bilanzanforderungen im Umgründungssteuerrecht (gemeinsam mit I. Mair), 23. Salzburger Steuerforum, Salzburg, 10. November 2022
- Update Bilanzierung, ÖGSW Steuer Update 2022, Wien, 23. November 2022
- Symposium 2022 – Sonderbetriebsvermögen im Ertragsteuerrecht – Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive, online, 28. November 2022
- Forschungsinitiative Business Valuation Accounting & Auditing, „Sustainability Reporting aus der Perspektive der Bilanzberichterstattung“, online, 29. November 2022
- Gesellschaftsrechtliche und steuerliche Aspekte der Verschmelzung (gemeinsam mit S. Foglar-Deinhardstein), Live-Webcast der Anwaltsakademie: Rechtliche Aspekte von Einbringung, Verschmelzung und Spaltung, 5. Dezember 2022
- Gesellschaftsrechtliche und steuerliche Aspekte der Spaltung (gemeinsam mit S. Foglar-Deinhardstein), Live-Webcast der Anwaltsakademie: Rechtliche Aspekte von Einbringung, Verschmelzung und Spaltung, 5. Dezember 2022
- Aktuelles zur Rechnungslegung, LexisNexis Webinar, 13. Dezember 2022
- 13. Österreichischer Aufsichtsratstag 2023, WU Wien, 23. Februar 2023
- Prüfungsausschuss Special „Audit Quality“, WU Wien, 23. Februar 2023
- Fallstricke und typische Fehlerquellen von Umgründungen, ASW–Seminar (hybrid), 8. März 2023
- Krypto-Assets Rechnungslegung (UGB, IFRS), ASW-Webinar, 17. März 2023
- Der Jahresabschluss – Inhalt und Aussagekraft, Zukunft Frauen, 18. April 2023
- Rechnungslegung und grenzüberschreitende Umgründungen, Wiener Bilanzrechtstage 2023, WU Wien, 21. April 2023
- Krisenerkennung mithilfe von Kennzahlen – der Jahresabschluss als Analysequelle, 1. ReMeP Kongress Unternehmenssanierung, Wien, 25. April 2023
- Aktuelle Judikatur – Bilanzsteuerrecht & Umgründungen (gemeinsam mit A. Bodis), Bodis & Hirschler Judikatur-Tag 2023, 26. April 2023
- Unternehmenssteuern – Aktuelle Entwicklungen – Judikatur, ÖGSW FrühjahrsUPDATE 2023, Wien, 27. April 2023
- Forschungsinitiative Business Valuation Accounting & Auditing, „Unternehmensbewertung in der Krise“, online, 2. Mai 2023
- Einlagenrückzahlung in Österreich, FAST meets PwC, online, 11. Mai 2023
- Bilanzsteuerrecht sowie Bilanzierung von Umgründungen, TPA Frühjahrs-tagung, Linz, 12. Mai 2023
- Update Bilanzierung, Arbeitstagung Wiener Neustadt der KSW, Wiener Neustadt, 19. Mai 2023
- Aktuelles aus der Rechtsprechung zum Konzern- und Umgründungssteuerrecht (gemeinsam mit G. Sulz und N. Zorn), Jahrestagung Unternehmensbesteuerung 2023 der Manz Rechtsakademie, Wien, 24. Mai 2023
- Bilanzierung von Personengesellschaften, ÖGSW-Seminar, Graz, 1. Juni 2023
- Aktuelle Änderungen, Rechtsprechung und Richtlinienwartung, inkl. Praxisfragen – Wichtige Änderungen für die Praxis durch das AbgÄG 2023 (gemeinsam mit C. Schlager), 8. Kremser Umgründungsforum, Krems, 29. Juni 2023

- Praktische Umsetzung von Umgründungssachverhalten, u.a. (gemeinsam mit M. Jann), 8. Kremser Umgründungsforum, Krems, 30. Juni 2023

Forschungsschwerpunkte

- Rechnungslegung
- Bilanzsteuerrecht (gemeinsam mit Univ.-Prof. Romuald Bertl)
- Rechtsformwahl, Umgründungssteuerrecht
- Kryptoökonomie

Lehre

Master of Science (CE) Accounting and Auditing der WU Executive Academy

Master Thesis Seminar

Doktorat

Forschungsmethoden der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und Rechnungslegung

Forschungsseminar betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Accounting

Master Finanzwirtschaft und Rechnungswesen

Wirtschaftsprüfung (Auditing Kurs I)

Angewandte Rechnungslegung und Prüfung (Auditing Kurs II)

Master Thesis Seminar Accounting I

Master Thesis Seminar Accounting II

Research Seminar Accounting (Kurs II)

Master Steuern und Rechnungslegung

Sonderfragen der Bilanzierung

Umgründungen

Seminar aus Betriebswirtschaftlicher Steuerlehre in Kooperation mit Telekom Austria Group

Master Thesis Seminar

Bachelor SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre

Kurs II – Unternehmensberichterstattung nach UGB und IFRS

Bachelor SBWL International Accounting & Controlling

Specialization in Business Administration Course IV – Group Accounting

Bachelor Business and Economics

Bachelor

Planpunktverantwortlicher für Accounting and Management Control I und II

Jasmin Adriouich, MSc (WU)



(Foto: WUtv)

Position: Universitätsassistentin prae doc
(fremdfinanziert durch BDO)

jasmin.adriouich@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-6217

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Jasmin Adriouich, MSc (WU) studierte an der Wirtschaftsuniversität Wien Betriebswirtschaft im Bachelorstudium sowie Steuern und Rechnungslegung im Masterstudium. Währenddessen war sie bei der Deloitte Tax Wirtschaftsprüfungs GmbH als Berufsanwärterin tätig.

Seit Mai 2023 ist sie als fremdfinanzierte Universitätsassistentin prae doc an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung sowie als Berufsanwärterin bei der BDO Austria GmbH tätig.

Ihr Forschungsinteresse liegt vor allem im Bereich Umgründungssteuerrecht, Bilanzierung von Umgründungen und nationales sowie internationales Konzernsteuerrecht.

Forschungsschwerpunkte

- Umgründungssteuerrecht
- Bilanzierung von Umgründungen
- Nationales und internationales Steuerrecht
- Nationale und internationale Rechnungslegung

Mag. Manuela Baumgartner, MA



(Foto: Fotohaus Roschmann GmbH)

Position: Universitätsassistentin prae doc

manuela.baumgartner@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-5846

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Mag. Manuela Baumgartner, MA absolvierte das Diplomstudium Betriebswirtschaft an der Wirtschaftsuniversität Wien und das Masterstudium Wirtschafts- und Organisationspsychologie an der Donau-Universität Krems. Beruflich war sie zunächst in der Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung tätig und danach in Führungspositionen in der Privatwirtschaft (Finance & Tax, Interne Revision). Seit Februar 2022 ist sie Universitätsassistentin prae doc an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung und Mitarbeiterin beim Österreichischen Rechnungslegungskomitee.

Publikationen

Baumgartner, M., & Inzinger, M-C. (2023). Die unternehmensrechtliche sowie steuerrechtliche Behandlung von Flaschen- und Dosenpfand in K. Hirschler, S. Kanduth-Kristen, K. Stückler, & B. Zinnöcker (Hrsg.), *SWK-Spezial - Ertragsteuern 2023* (S. 16 - 38).

Teilnahme an (wissenschaftlichen) Veranstaltungen

- Symposium Steuern & Bilanzen, 9. September 2022, WU Wien
- Rechtsfragen der Kommunikation fehlerhafter Unternehmensabschlüsse, Tagung 22. und 23. September 2022, WU Wien

Forschungsschwerpunkte

- Interne Revision
- Compliance
- Corporate Governance

Lehre

Bachelor

Accounting and Management Control II

Accounting and Management Control III

Modulprüfungscoordination SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre

Master Finanzwirtschaft und Rechnungswesen

Mitwirkung/Koordination Research Seminar Accounting

Michael Deichsel, MSc (WU)



(Foto: KPMG Alpen-Treuhand GmbH)

Position: Universitätsassistent prae doc
(fremdfinanziert durch KPMG)

michael.deichsel@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-4157

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Michael Deichsel, MSc (WU) studierte an der Wirtschaftsuniversität Wien und absolvierte das Masterstudium Steuern und Rechnungslegung. Währenddessen war er bei der Deloitte Tax Wirtschaftsprüfungs GmbH als Berufsanwärter tätig.

Seit Juni 2020 ist er als fremdfinanzierter Universitätsassistent prae doc an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung sowie als Berufsanwärter bei der KPMG Alpen-Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft tätig.

Sein Forschungsinteresse liegt im Bereich der nationalen und internationalen Rechnungslegung sowie des nationalen und internationalen Steuerrechts, wobei er sich vorwiegend mit der bilanziellen sowie steuerlichen Behandlung von Kryptowährungen beschäftigt.

Publikationen

Deichsel M., Knesl J., Knesl P. (2023). § 27b EstG 1988 in S. Büsser, T. Ehrke-Rabel, K. Hirschler, M. Petritz, F. P. Sutter (Hrsg.), *Die Einkommenssteuer: EstG 1988* – (71. Lfg.) (S. 1 – 20). LexisNexis.

Inzinger, M-C., & Deichsel, M. (2023). § 108c EstG 1988 in S. Büsser, T. Ehrke-Rabel, K. Hirschler, M. Petritz, F. P. Sutter (Hrsg.), *Die Einkommenssteuer: EstG 1988* – (71. Lfg.) (S. 1 –33). LexisNexis.

Aebi, L., Büschen, M., Deichsel, M., Sanning, D. (2022). Besteuerung von Krypto-Assets – Länderberichte aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. *Internationales Steuer- und Wirtschaftsrecht (IWB)*, (22), 892 - 903.

Petutschnig, M., Knesl, J., Deichsel, M. (2022). Die möglichen Auswirkungen von DEBRA auf österreichische Körperschaften anhand einer empirischen Analyse. *ÖStZ - Österreichische Steuerzeitung*, 75.(19), 544 - 556.

Deichsel M., Knesl J., Knesl P. (2023). Ausgewählte Themenbereiche des EStR-WE 2023 im Kontext dargestellt - Teil 1. *ÖStZ - Österreichische Steuerzeitung*, 76.(9), 224 - 233.

Deichsel M., Knesl J. (2023). Die KryptowährungsVO gem § 93 Abs 4a EStG – kritische Würdigung und Analyse. *ÖStZ - Österreichische Steuerzeitung*, 76.(5), 104 - 110.

Deichsel M., Knesl J., Knesl P. (2023). Ausgewählte Themenbereiche des EStR-WE 2023 im Kontext dargestellt - Teil 2. *ÖStZ - Österreichische Steuerzeitung*, 76.(11), 277 - 285.

Deichsel, M., & Inzinger, M-C. (2023). Die Möglichkeiten der Digitalisierung zur Vermeidung und Bekämpfung von Steuerbetrug. *ÖStZ - Österreichische Steuerzeitung*, 76.(13), 331 - 345.

Vorträge auf und Teilnahme an (wissenschaftlichen) Veranstaltungen

- Wiener Bilanzrechtstage 2023, WU Wien, 21. – 22. April 2023
- Die möglichen Auswirkungen von DEBRA auf österreichische Unternehmen anhand einer empirischen Analyse, Österreichischer Steuerlehretag 2022, Krems, 19. September 2022

Forschungsschwerpunkte

- Steuerliche Behandlung von Kryptowährungen
- Bilanzielle Darstellung von Kryptowährungen
- Nationales und internationales Steuerrecht
- Nationale und internationale Rechnungslegung

Lehre

Bachelor

Accounting and Management Control II

Mag. Dr. Birgit Höfler



(Foto: Sabrina Bogner)

Position: Senior Lecturer post doc

birgit.hoefler@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-5352

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Mag. Dr. Birgit Höfler ist seit Juni 2020 Senior Lecturer an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung. Von 2006 bis 2020 war sie an der Abteilung für Unternehmensrechnung und Controlling tätig. Den Schwerpunkt ihrer Tätigkeit bildet die Lehre, insbesondere ist sie mitverantwortlich für die Lehrveranstaltungen Accounting and Management Control I und II im Bachelorstudium.

Ihre Dissertation (2013) ist eine empirische Arbeit zur Reliabilität und prognostischen Validität von Multiple-Choice-Prüfungen im Fachbereich Kostenrechnung.

Qualifiziert durch ihr Wirtschaftspädagogikstudium hält sie diverse Rechnungswesen-seminare an Fachhochschulen sowie beruflichen Aus- und Weiterbildungseinrichtungen.

Auszeichnungen

Nominierung für die „Exzellente Lehre 2023“ der WU Wien

Forschungsschwerpunkte

- Hochschuldidaktik
- Prüfungsformate

Lehre

Bachelor

Accounting and Management Control I & II

Marie-Christin Inzinger, MSc (WU)



(Foto: WUtv)

Position: Universitätsassistentin prae doc
(fremdfinanziert durch WTS)

marie-christin.inzinger@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-4336

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Marie-Christin Inzinger, MSc (WU) studierte an der Wirtschaftsuniversität Wien Betriebswirtschaft im Bachelorstudium sowie Steuern und Rechnungslegung und auch Wirtschaftspädagogik im Masterstudium. Während ihres Masterstudiums war sie als Tutorin am Institut für Nonprofit Management tätig.

Seit Mai 2020 ist sie als fremdfinanzierte Universitätsassistentin prae doc an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung sowie als Berufsanwärterin bei der WTS Tax Service Steuerberatungsgesellschaft mbH tätig. Ihr Forschungsinteresse liegt vor allem im Bereich des nationalen und internationalen Steuerrechts sowie in der nationalen Rechnungslegung.

Publikationen

Inzinger, M-C., Reinold, J., & Schaffer, E. (2022). Die Besteuerung von Sportlern, Verbänden und Vereinen in M. König, & J. Mitterecker (Hrsg.), *Praxishandbuch des österreichischen Sportrechts* (S. 725 - 750). Facultas.

Inzinger, M-C. (2022). Die steuerliche Behandlung von E-Autos und E-Bikes - Ein Überblick. *ÖStZ - Österreichische Steuerzeitung*, 75.(21), 608 - 612.

Inzinger, M-C., & Reinold, J. (2023). § 2 Anm 58 bis Anm 110 in W. Wiesner, R. Grabner, M. Knechtl, R. Wanke (Hrsg.), *Einkommensteuergesetz – EStG 1988* (S. 60 - 80). Manz.

Inzinger, M-C., & Deichsel, M. (2023). § 108c EstG 1988 in S. Büsser, T. Ehrke-Rabel, K. Hirschler, M. Petritz, F. P. Sutter (Hrsg.), *Die Einkommenssteuer: EStG 1988 – (71. Lfg.)* (S. 1 -33). LexisNexis.

Baumgartner, M., & Inzinger, M-C. (2023). Die unternehmensrechtliche sowie steuerrechtliche Behandlung von Flaschen- und Dosenpfand in K. Hirschler, S. Kanduth-Kristen, K. Stückler, & B. Zinnöcker (Hrsg.), *SWK-Spezial - Ertragsteuern 2023* (S. 16 - 38).

Inzinger, M-C., & König, W. (2023). Änderungen der Forschungsprämie durch das Abgabenänderungsgesetz 2022 und die Auswirkungen auf die Bilanzierung. *ÖStZ - Österreichische Steuerzeitung*, 75.(17), 498 - 502.

Deichsel, M., & Inzinger, M-C. (2023). Die Möglichkeiten der Digitalisierung zur Vermeidung und Bekämpfung von Steuerbetrug. *ÖStZ - Österreichische Steuerzeitung*, 76.(13), 331 - 345.

Teilnahme an (wissenschaftlichen) Veranstaltungen

- 5. Symposium Steuern & Bilanzen, WU Wien, 9. September 2022
- Österreichischer Steuerlehretag 2022, Krems, 19. September 2022
- Wiener Bilanzrechtstage 2023, WU Wien, 21. - 22. April 2023

Forschungsschwerpunkte

- Bilanzsteuerrecht
- Rechnungslegung & Bilanzierung

Mag. Pavel Knesl



(Foto: WUtv)

Position: Universitätsassistent prae doc
bis 11. 10. 2022

Mag. Pavel Knesl studierte Betriebswirtschaftslehre an der Wirtschaftsuniversität Wien. Während des Studiums war er Studienassistent am Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen, Abteilung für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre der Wirtschaftsuniversität Wien. Ab August 2010 war er bei einer international tätigen Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzlei beschäftigt. Seit Dezember 2015 ist er Universitätsassistent prae doc an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung.

Publikationen

Knesl, J., Knesl, P. (2022). § 12a KStG Zinsschranke in E. Lachmayer, E. Strimitzer & M. Vock (Hrsg.), *Die Körperschaftsteuer (KStG 1988) (36. Lfg.)*, LexisNexis.

Knesl J., Knesl, P. (2022). Zinsvortrags-Übergangsverordnung. *ÖStZ - Österreichische Steuerzeitung*, 75.(14), 389 - 393.

Knesl, J., Knesl, P., Rümmele, P. (2022). Erstattung der Kapitalertragsteuer bei Cum-/Ex-Geschäften. *BFG Journal*, 15.(11 - 12), 344 - 349.

Forschungsschwerpunkte

- Konzernsteuerrecht
- Umgründungssteuerrecht
- Privatstiftungen

Kerstin Koch (geb. Brandstetter), MSc



(Foto: privat)

Position: Universitätsassistentin prae doc
(fremdfinanziert durch BDO)
bis 31. 12. 2022

Kerstin Koch, MSc studierte an der Universität Klagenfurt Betriebswirtschaft im Bachelorstudium sowie Wirtschaft und Recht im Masterstudium. Bereits während des Studiums war sie bei PwC Österreich als Berufsanwärterin in der Wirtschaftsprüfung tätig.

Bis 31. 12. 2022 war Kerstin Koch als fremdfinanzierte Universitätsassistentin prae doc an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung sowie als Managerin bei der BDO Austria GmbH tätig.

Ihr Forschungsinteresse liegt vor allem im Bereich der nationalen und internationalen Rechnungslegung.

Mitgliedschaften

- Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer (KSW)
- Institut Österreichischer Wirtschaftsprüfer (iwp)

Publikationen

Koch K., Stückler, K. (2022). Die Änderung der Größenklasse bei der Aufgabe eines (Teil-)Betriebs, *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 32.(10), 291 - 295.

Teilnahme an wissenschaftlichen Veranstaltungen

- 5. Symposium Steuern & Bilanzen, WU Wien, 9. September 2022
- Bilanzrechtssymposium 2022, JKU Linz, 18. - 19. Oktober 2022

Forschungsschwerpunkte

Nationale und internationale Rechnungslegung
Bilanzsteuerrecht
Jahresabschlussprüfung

Franziska Luisa Leo (geb. Uedl), MSc (WU)



(Foto: privat)

Position: Universitätsassistentin prae doc

franziska.leo@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-5530

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Franziska Luisa Leo, MSc (WU) studierte an der Wirtschaftsuniversität Wien Betriebswirtschaft im Bachelor- sowie Steuern und Rechnungslegung im Masterstudium. Für ihr Masterarbeitsprojekt nahm sie am International and European Tax Moot Court 2019 der KU Leuven teil, bei dem ihr Team als bestes europäisches Team den zweiten Platz erreichte. Das Team konnte sich auch über den Preis als Best Pleading Team Overall freuen.

Während ihres Studiums war sie als Berufsanwärtlerin in der Steuerberatung bei PwC und als wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung tätig. Seit Juni 2019 ist sie Universitätsassistentin prae doc in der Abteilung. Im Wintersemester 2021/22 war sie drei Monate für Forschungszwecke als Kommissarin in der Abteilung IV/6 für Einkommen- und Körperschaftsteuer des Bundesministeriums für Finanzen beschäftigt.

Ihr Forschungsinteresse liegt vor allem im Bereich Umgründungssteuerrecht, Bilanzierung von Umgründungen und nationales sowie internationales Konzernsteuerrecht. In ihrem Dissertationsprojekt beschäftigt sie sich mit den Auswirkungen der Verschiebung stiller Reserven bei der Umgründung von Mitunternehmenschaften.

Publikationen

Originalbeitrag in Fachzeitschrift

Bertl, R., Hirschler, K., & Uedl, F. (2022). (Nutzungs-)Einlage in Kommanditgesellschaft. *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 32.(7-8), 219 - 221.

Bertl, R., Hirschler, K., & Leo, F. (2022). Teilwertabschreibung auf nicht sofort verkäufliche Eigentumswohnungen. *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 32.(9), 271 - 272.

Hirschler, K., & Leo, F. (2022). Neues zu Umgründungen: Ausgewählte Änderungen aus dem UmgrStR-WE 2022. *ÖStZ - Österreichische Steuerzeitung*, 75.(22), 637 - 645.

Leo, F. (2022). Verfahrensrechtliche Änderungen aus dem UmgrStR-WE 2022. *ÖStZ - Österreichische Steuerzeitung*, 75.(24), 702 - 709.

Uedl, F. (2022). Aktuelle Praxisfragen zu Umgründungen. *Steuer- und Wirtschaftskartei (SWK)*, 97.(23 - 24), 950 - 962.

Leo, F., & Neumüller, T. (2022). 30 Jahre Umgründungssteuergesetz: Geburtstagsfeier für ein Gesetz. *Steuer- und Wirtschaftskartei (SWK)*, 97.(29), 1146 - 1150.

Bertl, R., Hirschler, K., & Leo, F. (2023). Bewertung von Handelswarenvorräten in volatilen Zeiten. *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 33.(5), 135 - 137.

Hirschler, K., & Leo, F. (2023). Update Umgründungen: neues aus dem UmgrStR-WE 2022 und der Rechtsprechung. *Der Wirtschaftstreuhand (WT)*, 75.(1), 30 - 40.

Hirschler, K., Leo, F., & Sulz, G. (2023). VwGH zur nahtlosen Fortsetzung der Gruppenmitgliedschaft nach Konzernverschmelzung: VwGH 19.10.2022, Ro 2022/15/0032 (vorangehend BFG 3. 5. 2022, RV/5100345/2019). *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 33.(2), 39 - 42.

Teilnahme an (wissenschaftlichen) Veranstaltungen

- 5. Symposium Steuern & Bilanzen, WU Wien, 9. September 2022
- Österreichischer Steuerlehretag 2022, Krems, 19. September 2022
- RuSt 2022, Rust, 13. Oktober 2022
- 23. Salzburger Steuer-Forum, Salzburg, 10. - 11. November 2022
- Wiener Bilanzrechtstage 2023, WU Wien, 21. - 22. April 2023
- Jahrestagung Unternehmensbesteuerung 2023, 24. Mai 2022
- Umgründungsforum 2023, Krems, 28. - 30. Juni 2023

Forschungsschwerpunkte

- Umgründungssteuerrecht
- Bilanzierung von Umgründungen
- Nationales und internationales Konzernsteuerrecht

Lehre

Bachelor

Accounting and Management Control III

Master Steuern und Rechnungslegung

Umgründungen

Elisabeth Renner, MSc (WU)



(Foto: Foto Hofer Bad Ischl)

Position: Universitätsassistentin prae doc
(fremdfinanziert durch den Sparkassen-Prüfungsverband)

elisabeth.renner@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-5698

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Elisabeth Renner, MSc (WU), studierte an der Wirtschaftsuniversität Wien Internationale Betriebswirtschaftslehre im Bachelor- sowie Finanzwirtschaft und Rechnungswesen im Masterstudium. Seit September 2017 ist sie als fremdfinanzierte Universitätsassistentin prae doc an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung sowie im Sparkassen-Prüfungsverband im Bereich Rechnungslegung tätig.

Ihr Forschungsinteresse liegt vor allem im Bereich der nationalen und internationalen Rechnungslegung in Bezug auf Kreditinstitute.

Publikationen

Margetich, G., Renner, E. & Schodl, H. (2023). Steuerliche Anerkennung von Rückstellungen für Kreditrisiken im Lichte des COVID-19-Steuermaßnahmengesetzes (COVID-19-StM). *Österreichisches Bankarchiv (ÖBA)*, 71.(2), 125 - 131.

Vorträge und Teilnahme an (wissenschaftlichen) Veranstaltungen

- IFRS 9 under Stress: Loan Loss Provisioning during COVID (gemeinsam mit Z. Novotny-Farkas und R. Oberson), 9th Workshop on Accounting and Regulation 2023, Università di Siena (Italien), 20. Juni 2023

Forschungsschwerpunkte

- International Financial Reporting Standards (IFRS)
- Nationale Rechnungslegung (UGB, BWG)

David Roider, MSc (WU)



(Foto: WUtv)

Position: Universitätsassistent prae doc
(fremdfinanziert durch Ernst & Young)

david.roider@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-5839

Sprechstunde: nach Vereinbarung

David Roider, MSc (WU), absolvierte an der Wirtschaftsuniversität Wien das Masterstudium Finanzwirtschaft und Rechnungswesen. Seit Oktober 2020 ist er als fremdfinanzierter Universitätsassistent prae doc an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung sowie für Ernst & Young im Bereich Advisory tätig.

Publikationen

Permanschlagner D., Roider D. (2023). Bilanzierung von derivativen Finanzinstrumenten im IFRS. *DJA* (1), 9 - 13.

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). EFRAG veröffentlicht endgültige European Sustainability Reporting Standards (ESRS). *Lexis 360® Rechtsnews*, (33488).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS E1 Climate change. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33497).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS E2 Pollution. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33508).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS E3 Water and marine resources. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33509).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS E4 Biodiversity and ecosystems. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33515).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS E5 Resource use and circular economy. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33516).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS S1 Own workforce. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33522).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS S2 Workers in the value chain. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33523).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS S3 Affected communities. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33526).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS S4 Consumers and end users. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33527).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS G1 Business conduct. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33532).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS 1 General requirements. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33541).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS 2 General disclosures. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33542).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). EU-Kommission veröffentlicht Entwurf der European Sustainability Reporting Standards (Set 1). *Lexis 360® Rechtsnews*, (34175).

Teilnahme an (wissenschaftlichen) Veranstaltungen

- ÖGSW Update Wirtschaftsprüfung 2022 6. Oktober 2022
- Wiener Bilanzrechtstage 2023, WU Wien, 21. – 22. April 2023

Forschungsschwerpunkte

- Unternehmensbewertung
- International Financial Reporting Standards (IFRS)
- Nationale Rechnungslegung (UGB)
- Jahresabschlussanalyse

Lehre

Bachelor

Accounting and Management Control II

Master Finanzwirtschaft und Rechnungswesen

Wirtschaftsprüfung (Auditing Kurs I)

Mitwirkung/Koordination Master Thesis Seminar

Jennifer Wedl, MSc (WU)



Position: Universitätsassistentin prae doc
(fremdfinanziert durch KPMG)

jennifer.wedl@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-5848

Sprechstunde: nach Vereinbarung

(Foto: STUDIO MATPHOTO e.U.)

Jennifer Wedl, MSc (WU) studierte an der Wirtschaftsuniversität Wien Internationale Betriebswirtschaftslehre im Bachelor- sowie Steuern und Rechnungslegung im Masterstudium. Seit Oktober 2019 ist sie als fremdfinanzierte Universitätsassistentin prae doc an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung sowie im Department of Professional Practice Accounting (DPP) bei KPMG tätig.

Ihr Forschungsinteresse liegt vor allem im Bereich der nationalen und internationalen Rechnungslegung sowie der finanziellen und nichtfinanziellen Unternehmensberichterstattung.

Mitgliedschaften

- Kammer der Steuerberater:innen und Wirtschaftsprüfer:innen (KSW)
- Institut Österreichischer Wirtschaftsprüfer:innen (iwp)

Publikationen

Stückler, K., & Wedl, J. (2022). Bilanzielle Behandlung von Coins oder Currency Token im Jahresabschluss nach UGB. *Grauzonen Unternehmen im Recht (GRAU)*, 3.(3), 120 - 124.

Schlögel, G., & Wedl, J. (2022). IFRS IC-Entscheidung zu Sichteinlagen mit Nutzungsbeschränkungen (IAS 7). *SteuerExpress* 11. 7. 2022.

Strakova, J., & Wedl, J. (2023). Grundlagen zur Aufstellung und Gestaltung von Nachhaltigkeitsberichten (ESRS 1 + 2). *iwp Journal - Institut Österreichischer Wirtschaftsprüfer*, (2), 6 - 9.

Buchberger, F., & Wedl, J. (2023). FMA veröffentlicht Prüfungsschwerpunkte für das Abschlussjahr 2022. *SteuerExpress* 7. 2. 2023.

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). EFRAG veröffentlicht endgültige European Sustainability Reporting Standards (ESRS). *Lexis 360® Rechtsnews*, (33488).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS E1 Climate change. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33497).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS E2 Pollution. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33508).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS E3 Water and marine resources. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33509).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS E4 Biodiversity and ecosystems. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33515).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS E5 Resource use and circular economy. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33516).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS S1 Own workforce. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33522).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS S2 Workers in the value chain. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33523).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS S3 Affected communities. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33526).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS S4 Consumers and end users. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33527).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS G1 Business conduct. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33532).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS 1 General requirements. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33541).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS 2 General disclosures. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33542).

Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). EU-Kommission veröffentlicht Entwurf der European Sustainability Reporting Standards (Set 1). *Lexis 360® Rechtsnews*, (34175).

Teilnahme an (wissenschaftlichen) Veranstaltungen

- 5. Symposium Steuern & Bilanzen 2022, WU Wien, 9. September 2022
- 39. iwv-Fachtagung 2022, Wien, 14. – 15. Oktober 2022
- Wiener Bilanzrechtstage 2023, WU Wien, 21. – 22. April 2023

Forschungsschwerpunkte

- International Financial Reporting Standards (IFRS)
- Nationale Rechnungslegung (UGB)
- Unternehmensberichterstattung

Lehre

Bachelor

Accounting and Management Control I

Master Finanzwirtschaft und Rechnungswesen

Mitwirkung/Koordination Seminar Angewandte Rechnungslegung und Prüfung

Jennifer Wedl wurde im September 2023 von der Kammer der Steuerberater:innen und Wirtschaftsprüfer:innen zum „Rookie of the Year“ ausgezeichnet. Sie hat im Vergleich zu sämtlichen Berufsanwärter:innen, welche im Jahr 2022 die Berufsberechtigung zum Wirtschaftsprüfer erlangt haben, die höchste, durchschnittliche Punkteanzahl erreicht. Mit einer auf Professional Judgement basierenden Lernstrategie konnte sie sämtliche Prüfungen beim ersten Antritt bestehen und gleichzeitig eine bemerkenswerte Punkteanzahl erreichen.



(Foto: privat)
Herbert Houf, Jennifer Wedl, Peter Bartos

Sabine Weintögl, MSc (WU)



(Foto: WUtv)

Position: Universitätsassistentin prae doc
sabine.weintoegl@wu.ac.at
Tel.: +43/1/31336-4005
Sprechstunde: nach Vereinbarung

Sabine Weintögl, MSc (WU), absolvierte das Bachelorstudium „Wirtschaftsberatung“ an der Fachhochschule Wiener Neustadt und studierte an der Wirtschaftsuniversität Wien Steuern und Rechnungslegung im Masterstudium. Bereits während des Studiums hat sie bei international tätigen Prüfungsgesellschaften in der Wirtschaftsprüfung gearbeitet. Seit September 2020 ist Sabine Weintögl als Universitätsassistentin prae doc an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung des Instituts für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen und von August 2018 bis Mai 2023 als Mitarbeiterin für das Österreichische Rechnungslegungskomitee tätig.

Ihr Forschungsinteresse liegt vor allem im Bereich der Wirtschaftsprüfung sowie der nationalen und internationalen Rechnungslegung.

Mitgliedschaften

- European Accounting Association (EAA)
- Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer (KSW)

Publikationen

Weintögl, S., & Reiter, R. (2022). § 252 UGB: Stichtag für die Aufstellung in E. Aschauer, R. Bertl, C. Fröhlich, & D. Mandl (Hrsg.), *Handbuch Rechnungslegung: Konzernabschluss* (2 Aufl., Band 2. S. 100 - 115). LexisNexis.

Kuntner, M., Schereda, M., & Weintögl, S. (2022). § 261 UGB: Behandlung des Unterschiedsbetrags in E. Aschauer, R. Bertl, C. Fröhlich, & D. Mandl (Hrsg.), *Handbuch Rechnungslegung: Konzernabschluss* (2 Aufl., Band 2, S. 246 - 275). LexisNexis.

Weintögl, S. (2022). Key Audit Matters an der Wiener Börse 2020/21: Fortsetzung der iwip-Studie. *iwp Journal - Institut Österreichischer Wirtschaftsprüfer*, (3), 10 - 19.

Weintögl, S., & Weis, K. (2022). ISA 315 (Revised 2019): Ein Überblick über die Neuerungen bei der Risikobeurteilung und Überlegungen zur erstmaligen Anwendung: Auswirkungen auf die Identifizierung und Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Darstellungen. *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 32.(10), 303 - 314.

Teilnahme an (wissenschaftlichen) Veranstaltungen

- 5. Symposium Steuern & Bilanzen 2022, WU Wien, 9. September 2022
- ÖGSW Update Wirtschaftsprüfung 2022, Online, 6. Oktober 2022
- 39. iwv-Fachtagung 2022, Wien, 14. – 15. Oktober 2022
- AFRAC International 2022, Austrian Financial Reporting and Auditing Committee, Online, 28. November 2022
- AFRAC 2022, Austrian Financial Reporting and Auditing Committee, Online, 7. Dezember 2022
- Prüfungsausschuss Special, WU Wien, 23. Februar 2023
- Wiener Bilanzrechtstage 2023, WU Wien, 21. – 22. April 2023

Forschungsschwerpunkte

- Abschlussprüfung
- Rechnungslegung und Bilanzierung
- Jahresabschlussanalyse

Lehre

Bachelor SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre

Fallstudien zur Revision

Bachelor SBWL International Accounting & Controlling

Specialization in Business Administration Course IV – Group Accounting

Bachelor

Accounting and Management Control II

Weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



(Foto: Anna Zora)

Eva Wagner
(Sekretariat)



(Foto: WUtv)

Mag. Claudia Wolfram
(Sekretariat)



(Foto: privat)

Leander Sowa
(wissenschaftlicher Mitarbeiter)



(Foto: privat)

Niklas Wukovich
(wissenschaftlicher Mitarbeiter)



(Foto: privat)

Sandro Mikosch
(eAssistent)



(Foto: privat)

Tanja Schützeneder
(eAssistentin)

Lehre

Bachelorstudium

Accounting & Management Control I (AMC I)

Die Lehrveranstaltung Accounting & Management Control I wird gemeinsam von den Abteilungen Wirtschaftspädagogik, Unternehmensrechnung und Controlling sowie Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung unterrichtet und besteht aus den Teilen Financial Accounting und Management Accounting.

Prof. Hirschler ist seit dem WS 2020/2021 Planpunktverantwortlicher für AMC I.
Dr. Birgit Höfler ist Prüfungsverantwortliche für den Teil Management Accounting in AMC 1.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Mag. Dr. Birgit Höfler

Accounting & Management Control II (AMC II)

Die Lehrveranstaltung Accounting & Management Control II wird gemeinsam von den Abteilungen Unternehmensrechnung und Controlling, Unternehmensrechnung und Revision sowie Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung unterrichtet.

Im Rahmen der Lehrveranstaltung werden folgende Themen behandelt:

- Kurzfristige Entscheidungsrechnung
- Budgetierung
- Abweichungsanalyse
- Kosten, Preispolitik und Umweltinformationen
- Grundlagen des Jahresabschlusses
- Zugangs- und Folgebewertung von Anlagevermögen
- Zugangs- und Folgebewertung von Umlaufvermögen
- Verbindlichkeiten
- Rückstellungen
- Eigenkapital und Gewinnverwendung

Prof. Hirschler ist seit dem WS 2020/2021 Planpunktverantwortlicher für AMC 2.
Dr. Birgit Höfler ist Prüfungsverantwortliche für die gesamte AMC 2-Lehrveranstaltung.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Mag. Manuela Baumgartner, MA
Michael Deichsel, MSc (WU)
Mag. Dr. Birgit Höfler
David Roider, MSc (WU)
Sabine Weintögl, MSc (WU)

Accounting & Management Control III (AMC III)

Die Lehrveranstaltung Accounting & Management Control III wird gemeinsam von den Abteilungen Unternehmensrechnung und Controlling, Unternehmensrechnung und Revision und Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung des Institutes für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen unterrichtet.

Im Rahmen der Lehrveranstaltung AMC III wird das in den Lehrveranstaltungen AMC I und AMC II erworbene Wissen im Bereich des internen und externen Rechnungswesens vertieft und stärker vernetzt. Vor dem Hintergrund der Informationsbedürfnisse unternehmensinterner und unternehmensexterner Adressatinnen und Adressaten an das Rechnungswesen soll ein Verständnis für die Zusammenhänge in der Unternehmensrechnung vermittelt werden.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Mag. Manuela Baumgartner, MA
Franziska Leo, MSc (WU)

Nähere Informationen zu den AMC-Lehrveranstaltungen finden Sie unter:
<https://www.wu.ac.at/accounting/lehre/accounting-management-control-i-iii/>

SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre

Die seit dem Wintersemester 2015/16 angebotene Spezielle Betriebswirtschaftslehre (SBWL) Rechnungslegung und Steuerlehre wird sowohl für Studierende des Bachelorstudiums Wirtschafts- und Sozialwissenschaften als auch für Studierende des Bachelorstudiums Wirtschaftsrecht angeboten. Die SBWL wird von der Abteilung für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, von der Abteilung für Unternehmensrechnung und Revision und von der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung gemeinsam betreut und besteht aus fünf Kursen:

- Kurs I: Grundzüge der Bilanzierung und Unternehmensbesteuerung
- Kurs II: Unternehmensberichterstattung nach UGB und IFRS
- Kurs III: Investition, Finanzierung, Steuern
- Kurs IV: Steuerbilanzen und Bilanzpolitik
- Kurs V: Jahresabschlussprüfung

Der von der Abteilung für Unternehmensrechnung und Revision und der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung gemeinsam betreute **Kurs II** besteht aus zwei Teilen und vermittelt folgende Inhalte:

I) Konzernabschluss nach UGB unter Berücksichtigung der wesentlichen Vorschriften nach IFRS

- Abgrenzung zum Einzelabschluss
- Verpflichtung und Organisation der Konzernrechnungslegung in Österreich
- Bestandteile eines Konzernabschlusses
- Konsolidierungsmethoden
- Zwischenergebniskonsolidierung
- Kapitalkonsolidierung

II) Jahresabschlussanalyse

- Kennzahlen der Lageberichterstattung
- Aufbereitung des Jahresabschlusses
- Interpretation von Kennzahlen
- Unternehmenssteuerung anhand von Kennzahlen (Praxispartner)

Zur Prüfungsvorbereitung für die beiden im Kurs zu absolvierenden Teilprüfungen wurde den Studierenden im WS 2022/23 und im SS 2023 ein Online-**Tutorium** angeboten.

Praxisbezug in der SBWL

- Zu Beginn jedes Semesters wird für alle in die SBWL aufgenommenen Studierenden eine **Kick-off-Veranstaltung** gemeinsam mit **PwC Wien** organisiert. Im Rahmen der Veranstaltung wird umfassend über die SBWL informiert, die Studierenden erhalten Kontakt zu den Vortragenden, welchen sie bei dieser Gelegenheit Fragen stellen können. Der Praxispartner vermittelt den Studierenden erste Einblicke in die Berufswelt von Steuerberaterinnen und Steuerberatern und Wirtschaftsprüferinnen und Wirtschaftsprüfern. Die Kick-off-Veranstaltung wurde am 11. 10. 2022 als digitale Online-Veranstaltung abgehalten. Als besondere Überraschung wurde den SBWL-Studierenden ein

Paket von PwC zugesendet, das auch einen Spendengutschein enthielt. Das Kick-off im Sommersemester fand am 7. 3. 2023 in Präsenz im DC Tower statt.

- Es werden regelmäßig **SBWL-Newsletter** versendet, die die Studierenden über Termine auf dem Laufenden halten, Informationen geben und Stellenangebote beinhalten.
- Im Berichtszeitraum zählten **PwC, EY, BDO** und **TPA** zu unseren Praxispartnern.
- Die Lehrveranstaltung **Fallstudien zur Revision** hat sich mittlerweile etabliert. Der gemeinsam mit EY veranstaltete Workshop fand am 13. 12. 2022 und 13. 4. 2023 statt. Einen Tag lang konnten die teilnehmenden Studierenden in den Berufsalltag der Wirtschaftsprüferinnen und Wirtschaftsprüfer hineinschnuppern. Zu Beginn des Workshops erhielten die Studierenden einen Überblick über den Ablauf einer Abschlussprüfung sowie der Prüfungsmethodik, insbesondere mit Fokus auf die verschiedenen Arten von Prüfungshandlungen von den Expertinnen und Experten von EY. Auf Basis des fachlichen Inputs wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Kleingruppen eingeteilt und mussten jeweils einen Case aus der Praxis mit Unterstützung der Expertinnen und Experten ausarbeiten. Im Anschluss daran wurden die Ergebnisse dieser Gruppenarbeit präsentiert. Auch dieser Workshop wird durch die Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung betreut.
- Durch Praxisvorträge möchten wir den Studierenden die Möglichkeit geben, interessante Einblicke in verschiedene praxisrelevante Themen zu bekommen und Kontakte zu möglichen Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern herzustellen. Im Rahmen einer Kooperation der WU mit den Big Four Wirtschaftsprüfungskanzleien erhielten die Studierenden von Kurs V der SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre in jeweils zwei Einheiten am 28. 11. 2022 bzw. am 2. 12. 2022 im Wintersemester und im Sommersemester am 24. 5. 2023 bzw. am 30. 5. 2023 an einem der Standorte der Kanzleien Einblicke in die Praxis einer Wirtschaftsprüferin bzw. eines Wirtschaftsprüfers. Die Betreuung erfolgte in Form eines anfänglichen Kennenlernens mit gemeinsamer Wiederholung der bereits bekannten Inhalte aus den vorhergegangenen Einheiten des Kurses. Im Anschluss konnten die Studierenden mit Praktikerinnen und Praktikern verschiedenste Sachverhalte anhand von Praxisbeispielen kennenlernen, welche die Verbindung von Lehre und Praxis stärken soll. Außerdem wurden erste Berührungspunkte mit der Prüfungssoftware geboten, um den Einblick in die Praxis abzurunden.

Zum Abschluss des Praxis-Workshops gab es die Möglichkeit zum informellen Austausch zwischen den Studierenden und den Praxispartnerinnen und Praxispartnern. Damit konnten erste wertvolle Kontakte für die spätere Karriere geknüpft werden.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Kurs II

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler

Fallstudien zur Revision

Sabine Weintögl, MSc

Modulprüfung

Die mit 1. 10. 2018 in Kraft getretene Studienplanänderung brachte einen neuen Prüfungsmodus mit sich. Für die Studierenden, die ab dem WS 2018/2019 in die SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre aufgenommen wurden, ist neben dem positiven Abschluss der prüfungsimmanenten Kurse I und II auch die Erfüllung der für die Kurse III bis V neu geltenden 50%-igen Anwesenheitspflicht Voraussetzung für den Antritt zur Modulprüfung, welche den Stoff aller fünf Kurse umfasst.

Die Modulprüfung wird weiterhin organisatorisch von der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung betreut.

Modulprüfungsverantwortlicher ist Herr Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler.

In seiner Rolle als Verantwortlicher für die Modulprüfung SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre wird Professor Hirschler aktuell in organisatorischen Belangen von Mag. Manuela Baumgartner unterstützt. Zum Aufgabengebiet zählt dabei vor allem die abteilungsübergreifende Koordination während der Erstellung und Nachbereitung der Modulprüfung.

Sämtliche Modulprüfungen im Studienjahr 2022/23 konnten als Präsenzprüfungen abgehalten werden.

Zur Vorbereitung auf die Modulprüfung wird den Studierenden regelmäßig einige Tage vor der jeweiligen Prüfung ein **Tutorium** angeboten. Diese Termine fanden in Präsenz statt.

Seit dem ersten möglichen Antrittstermin im Juni 2016 sind mehr als 2.200 Studierende zur Modulprüfung angetreten.

Bachelorarbeiten

Voraussetzung für das Verfassen von Bachelorarbeiten im Rahmen der SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre ist die positive Absolvierung des Kurses I der SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre („Grundzüge der Bilanzierung und Unternehmensbesteuerung“). Es wird empfohlen, die Bachelorarbeit erst nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung „Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens“ zu verfassen.

Die Vergabe der Bachelorarbeitsplätze erfolgt auf Basis des Notendurchschnitts sämtlicher abgeschlossener Lehrveranstaltungen aus der STEOP und dem Kurs I der SBWL.

Die Bachelorarbeiten werden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Abteilungen Unternehmensrechnung und Revision, Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung betreut.

Nachstehende von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung betreute **Bachelorarbeiten** konnten im Berichtszeitraum positiv abgeschlossen werden:

- Aggressive Bilanzpolitik - Erkenntnisse und Entwicklung
- Aufsichtsratsvergütung in Österreich - eine deskriptive Analyse der ATX-Unternehmen
- Berichtsumfang und -struktur börsennotierter Unternehmen im Zeitverlauf
- Bilanzierung von Software in der nationalen und internationalen Rechnungslegung
- Bilanzierung zum beizulegenden Zeitwert europäischer Banken im Zeitablauf Eine Jahresabschlussanalyse
- Der Nachhaltigkeitsaspekt beleuchtet durch die aktuellen Änderungen des deutschen Corporate Governance Kodex (DCGK 2022)
- Der unabhängige Finanzexperte im Prüfungsausschuss österreichischer Aktiengesellschaften - eine empirische Untersuchung
- Die Kapitalertragsteuer bei natürlichen Personen im Privatvermögen - eine Übersicht der Bestimmungen der §§ 93 bis 97 EStG sowie der angrenzenden Bestimmungen
- EFRAG Diskussionspapier: Bessere Informationen über immaterielle Vermögenswerte
- Gewinnbeteiligung von Arbeitnehmern (§ 3 Abs 1 Z 35 EStG)
- Globales Mindestbesteuerungsregime - Eine Analyse der vorgeschlagenen OECD Model Rules
- Innergemeinschaftliche Dreiecksgeschäfte im Lichte des AbgÄG 2022
- Möglichkeiten der (Wieder-)Einführung von Vermögenssteuern in Österreich und mögliche Alternativen
- Risikofokus 2022 - Auswirkung auf die risikoorientierte Prüfungsplanung der internen Revision
- Standardsetting des International Sustainability Standards Board (ISSB)

Nähere Informationen zur SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre finden Sie unter: <https://www.wu.ac.at/accounting/lehre/sbwl-rechnungslegung-und-steuerlehre/>

SBWL International Accounting & Controlling

Auch diese SBWL wird sowohl für Studierende des Bachelorstudiums Wirtschafts- und Sozialwissenschaften als auch für Studierende des Bachelorstudiums Wirtschaftsrecht angeboten. Die Lehrveranstaltungen der SBWL werden von der Abteilung für Unternehmensrechnung und Controlling, von der Abteilung für International Accounting und von der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung gemeinsam betreut, in englischer Sprache abgehalten und bestehen aus fünf Kursen:

- Kurs I: IFRS Accounting
- Kurs II: International Corporate Reporting
- Kurs III: Advanced Management Accounting
- Kurs IV: Group Accounting (IFRS)
- Kurs V: Es kann aus den folgenden Kursen gewählt werden:
 - Cases in International Financial Reporting & Earnings Management
 - Planning Simulations
 - Financial Statement Analysis
 - International Accounting Research
 - Non-Financial Accounting

Der von den Abteilungen International Accounting und Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung betreute **Kurs IV Specialization in Business Administration – Group Accounting (IFRS)** behandelt die wirtschaftlichen und technischen Grundlagen des Konzernabschlusses und seine bilanziellen Auswirkungen aus Sicht der IFRS. Zu den behandelten relevanten Rechnungslegungsstandards gehören IFRS 3 (Unternehmenszusammenschlüsse), IFRS 10 (Konzernabschlüsse), IFRS 11 (Gemeinsame Vereinbarungen) und IAS 28 (Assoziierte Unternehmen). Darüber hinaus werden Themen wie Angaben zu Anteilen an anderen Unternehmen (IFRS 12), Angaben zu nahestehenden Personen (IAS 24) sowie Bilanzierung aufgegebener Geschäftsbereiche (IFRS 5) behandelt. Die Inhalte werden anhand der theoretischen Grundlagen sowie anhand von praktischen Beispielen erarbeitet. Darüber hinaus müssen die Studierenden Fallstudien mit Unterstützung unserer Partner von KPMG erarbeiten und präsentieren.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler
Sabine Weintögl, MSc (WU)

Nähere Informationen zur SBWL International Accounting & Controlling finden Sie unter: <https://www.wu.ac.at/accounting/lehre/sbwl-international-accounting-controlling/>

Bachelor Business and Economics

Das zur Gänze in englischer Sprache abgehaltene Bachelorstudium Business and Economics bietet eine wissenschaftlich fundierte betriebswirtschaftliche und volkswirtschaftliche Qualifizierung, die die Grundlage für ein weiterführendes wissenschaftliches Studium sowie die selbstständige Tätigkeit in unterschiedlichen Aufgabenbereichen sowohl in der Privatwirtschaft als auch in der öffentlichen Wirtschaft und bei Non-Profit-Organisationen bildet.

Nach Absolvierung der Studieneingangs- und Orientierungsphase kann das Hauptstudium begonnen werden. In Phase 3 des Studiums müssen Spezialisierungen ausgewählt werden.

Der im Rahmen der Spezialisierung Accounting & Taxation angebotene **Kurs II Financial Statements** wird von der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung und der Abteilung Accounting & Reporting betreut. Im Kurs werden von der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung die wirtschaftlichen und technischen Grundlagen von Konzernabschlüssen und deren Auswirkungen auf die Rechnungslegung aus Sicht der IFRS behandelt. Zu den behandelten Rechnungslegungsstandards gehören IFRS 3 (Unternehmenszusammenschlüsse), IFRS 10 (Konzernabschlüsse), IFRS 11 (Gemeinsame Vereinbarungen) und IAS 28 (Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen).

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler

Nähere Informationen zum Bachelor Business and Economics finden Sie unter: <https://www.wu.ac.at/studium/incoming-students/double-degree-programme/double-degree-program-bachelor-business-and-economics>

Masterstudium

Im Herbst 2022 wurde für das Masterstudium die Lernplattform von Learn auf Canvas umgestellt. Ab Herbst 2023 werden auch Bachelorstudierende mit Canvas arbeiten.

Master Finanzwirtschaft und Rechnungswesen

Das Vollzeit-Masterstudium Finanzwirtschaft und Rechnungswesen kombiniert die in der Praxis immer stärker zusammenwachsenden Bereiche Finance und Accounting. Die Studierenden dieses Masterstudiums werden optimal auf nationale und internationale Karrieren in den verschiedensten fach einschlägigen Aufgabenfeldern vorbereitet. Dieses anwendungsorientierte Programm bietet zahlreiche Karrieremöglichkeiten zB in der Wirtschaftsprüfung, in Banken, in Privatunternehmen oder in der Unternehmensberatung. Der Start in das Masterstudium Finanzwirtschaft und Rechnungswesen ist jeweils einmal jährlich im Wintersemester möglich.

Programmstruktur

Das Programm startet mit einer intensiven **Eingangs-/Orientierungsphase**, bestehend aus zwei Lehrveranstaltungen:

- Internes Rechnungswesen
- Orientierungskurs Finanzwirtschaft

Die positive Absolvierung dieser beiden Kurse ist Voraussetzung für die Teilnahme am weiteren Studienprogramm. Folgender Studienablauf wird empfohlen:

Im **1. Semester** sollen die Studierenden anwendungsorientiert die zentralen Konzepte aus den Bereichen Finanzwirtschaft, Rechnungswesen und Recht kennenlernen. Es werden die **Grundlagen** Finanzwirtschaft, Rechnungswesen und Steuern in folgenden Lehrveranstaltungen vermittelt:

- Externes Rechnungswesen
- Rechnungswesen und Steuern
- Grundlagen der Finanzwirtschaft
- Asset Management (Englisch)
- Unternehmenssteuerrecht für F & R

Im **2. Semester** sollen den Studierenden vertieft und praxisorientiert Konzepte und Methoden der drei schwerpunktmäßigen Bereiche des Studiums nähergebracht werden. Die **Vertiefung** wird durch folgende Lehrveranstaltungen vermittelt:

- Risk Management
- Gesellschaftsrecht für F & R
- Corporate Finance
- Derivative Finanzinstrumente
- Wertorientierte Unternehmensrechnung
- Introduction to IFRS

Im **3. Semester** können die Studierenden selbst ihre Schwerpunkte setzen, ihr Wissen vertiefen und ihre Fähigkeiten anwenden. Im Rahmen der **Spezialisierung** sind aus den unten angeführten Fächern drei Spezialisierungsfächer zu wählen:

- Banking
- Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
- Corporate Finance
- Insurance
- Internationale Rechnungslegung
- Investments
- Unternehmensrechnung und Controlling
- Unternehmensrechnung und Revision
- Wirtschaftsprüfung
- International Finance
- Advanced Topics in Accounting

Im **4. Semester** führen die Studierenden das Gelernte im Rahmen eines Projekts und der Masterarbeit zusammen und wenden es praxisnah an. Diese **Synthese** erfolgt im Rahmen folgender Lehrveranstaltungen:

- Projektseminar
- Master Thesis Seminar

sowie im Rahmen der **Masterarbeit**.

Im Masterstudium Finanzwirtschaft und Rechnungswesen werden Lehrveranstaltungen von allen Abteilungen des Instituts für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen abgehalten. Von der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung werden insbesondere die folgenden Lehrveranstaltungen angeboten.

Kurs I – Wirtschaftsprüfung:

Die Lehrveranstaltung besteht aus einem Theorie- und einem Seminarblock. In den Theorieeinheiten werden den Studierenden die wesentlichen Inhalte einer Jahresabschlussprüfung vermittelt sowie der Berufsstand des Wirtschaftsprüfers mit seinen Rechten und Pflichten nähergebracht. In den Seminareinheiten erarbeiten die Studierenden anhand unterschiedlicher Aufsätze in Peer-Reviewed Journals ausgewählte Fragestellungen in den folgenden Bereichen der Wirtschaftsprüfung:

- Berufsbild des Wirtschaftsprüfers
- Prüfung von Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Wertrelevanz der IFRS
- Prüfungsausschuss und Prüfungsqualität
- Relevanz von Kaufpreisallokationen

Im ersten Seminartermin erhalten die Studierenden Einblick in die internationalen Forschungsaktivitäten im Bereich der Wirtschaftsprüfung. Die Studierenden erlernen dabei nützliche Skills im Bereich der Methodenlehre und für das Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit, um ihnen eine solide Ausgangsbasis für ihre Masterarbeit zu geben. Bereits für den ersten Seminartermin bereiten die Studierenden einen vorab ausgewählten Beitrag vor, den sie präsentieren und anschließend diskutieren.

Am Ende der Lehrveranstaltung steht ein Präsentationstermin sowie das Verfassen einer Seminararbeit. Die Präsentationen fand in den Büros von Ernst & Young unter der Teilnahme von Mag. Erich Sorli (Partner Assurance bei EY) statt.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler
David Roider, MSc (WU)

Kurs II – Unternehmensrechnung und Revision/Wirtschaftsprüfung – Angewandte Rechnungslegung und Prüfung (gemeinsam mit der Abteilung für Unternehmensrechnung und Revision):

In den Lehrveranstaltungseinheiten referieren namhafte Vortragende aus der Praxis zu relevanten Themen im Bereich der Wirtschaftsprüfung, wie bspw zur Qualitätssicherung in der Prüfung, zur Prüfung von Privatstiftungen, zu Forensic and Fraud Audit und zu Geldwäsche und Terrorismusbekämpfung.

Die Lehrveranstaltung wurde an der WU in Präsenz abgehalten.

Vorträge im Wintersemester 2022/2023:

Vortragende	Unternehmen	Thema
Dr. Victor Purtscher	KPMG	Fairness Opinion
Mag. Herbert Houf	Audit Partner	Geldwäsche-Compliance bei Wirtschaftsprüfern und Steuerberatern
Mag. Erich Sorli	EY	Analytische Prüfungshandlungen
Univ.-Prof. Dr. Roman Rohatschek	OePR	Enforcement
Mag. Peter Hofbauer	APAB	Externe Qualitätssicherung
Mag. Dr. Thomas Wenger	Schönherr Rechtsanwälte GmbH	Die Redepflicht des Wirtschaftsprüfers
Mag. Svetlana Gandjova, CFE	Deloitte	Fraud & Forensic Audit
Mag. Regina Reiter	Wirtschaftsprüfer Steuerberater	Prüfung von Privatstiftungen
Mag. Dr. Robert Reiter	Wirtschaftsprüfer Steuerberater	Die Unabhängigkeit des Jahresabschlussprüfers
Mag. Josef Schima	BDO	Prüfung von Kreditinstituten
Mag. Dr. Aslan Milla	PwC	Die Prüfung der Beziehung zu nahestehenden Personen
Dr. Clemens Spitznagel, LL.M.	Frotz Riedl Rechtsanwälte	Haftung und Verantwortung des Vorstandes

Das **Research Seminar Accounting** wird im Rahmen der Masterplanpunkte Wirtschaftsprüfung sowie Unternehmensrechnung und Revision angeboten und stellt den zweiten Kurs der Master-Spezialisierung der Abteilung Unternehmensrechnung und Revision und der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung dar.

Das Research Seminar beschäftigt sich mit aktuellen Themen aus der Forschung und Praxis im Zusammenhang mit Investitionsförderungen, Nachhaltigkeitsberichterstattung und ähnlichen Themen aus dem Bereich der Wirtschaftsprüfung.

Master Thesis Seminar:

Das Seminar unterstützt die Studierenden beim Verfassen der Master Thesis und wird gemeinsam von der Abteilung Unternehmensrechnung und Revision und der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung angeboten. Zur Unterstützung gehören die Diskussion der jeweiligen Forschungsfrage und der Gliederung, die Auswahl und Anwendung wissenschaftlicher Methoden sowie die Diskussion von Einzelfragen, die sich im Zuge des Schreibens der Arbeit stellen. Die Studierenden setzen sich kritisch mit der eigenen Arbeit sowie mit der Arbeit der anderen Studierenden auseinander und verteidigen ihre Master Thesis in einem Vortrag.

Das Master Thesis Seminar wurde in Kooperation mit EY Wien unter der Teilnahme von Mag. Alexander Wlasto veranstaltet. Im Rahmen des ersten Seminartermins im März 2023 konnten die Studierenden ihr Forschungsvorhaben präsentieren und zur Diskussion stellen, beim zweiten Termin präsentierten die Studierenden ihre Masterarbeit. Die Lehrveranstaltung fand in Präsenz statt.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung (angewandte Rechnungslegung und Prüfung, Research Seminar Accounting und Master Thesis Seminar):

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler

Jennifer Wedl (MSc) – Mitwirkung/Koordination angewandte Rechnungslegung und Prüfung

David Roider (MSc) – Mitwirkung/Koordination Master Thesis Seminar

Nachstehende von der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung betreute **Masterarbeiten** konnten im Berichtszeitraum von Studierenden des Masters Finanzwirtschaft und Rechnungswesen positiv abgeschlossen werden:

- Änderungen an IAS 1 - Klassifizierung von Verbindlichkeiten als kurz- oder langfristig
- Das Bitcoin-Mining zwischen Anschaffung, Herstellung und Zufallsgewinn - Eine Übersicht der Anforderungen und der Darstellung im Jahresabschluss nach UGB und IFRS
- Die Wesentlichkeit bei der Planung und Durchführung einer Abschlussprüfung - konzeptionelle Grundlagen und praktische Umsetzung
- Disclosure Quality and Earnings Management - A Systematic Literature Review
- Ermessensspielräume in der Kaufpreisallokation nach IFRS und UGB - eine normative sowie empirische Analyse
- Lehr-Lernvideos als methodisches Instrument der Hochschullehre - Eine Analyse für den Fachbereich Rechnungswesen
- Wie arbeitsintensiv ist Studieren wirklich? - Eine Workloadstudie im Rahmen der Lehrveranstaltung Accounting and Management Control II an der WU Wien

Nähere Informationen zum Master Finanzwirtschaft und Rechnungswesen finden Sie unter:

<https://www.wu.ac.at/studium/master/finanzwirtschaft-und-rechnungswesen/ueberblick/>

Master Steuern und Rechnungslegung

Das Masterstudium Steuern und Rechnungslegung wird gemeinsam vom Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen und dem Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht betreut.

Das Vollzeit-Masterstudium Steuern und Rechnungslegung vermittelt eine umfassende interdisziplinäre Spezialausbildung in den Bereichen Rechnungslegung und Steuern, die weit über das Basiswissen in diesen Feldern hinausgeht. Die Lehrveranstaltungen werden von einer engagierten und international renommierten Faculty bestehend aus Expertinnen und Experten aus den Fachbereichen **Rechnungslegung, Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Steuerrecht** betreut. Das Programm erfüllt durch die Kombination dieser drei Teilbereiche und die Einbeziehung sowohl betriebswirtschaftlicher als auch rechtlicher Aspekte die Anforderungen der Berufswelt im Bereich Rechnungslegung und Steuern. Neben der facheinschlägigen Ausbildung umfasst das Programm auch ergänzende Fächer aus anderen Bereichen wie Volkswirtschaft oder Öffentliches Recht.

Herr Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler wurde für die Zeit vom 1. 4. 2021 bis 31. 3. 2025 zum stellvertretenden Programmdirektor für das Masterstudium Steuern und Rechnungslegung bestellt.

Programmstruktur

Eingangsphase: Für die Teilnahme an allen weiteren Lehrveranstaltungen des Masterstudiums Steuern und Rechnungslegung ist die erfolgreiche Absolvierung der Lehrveranstaltung „**Einführung in das Masterstudium Steuern und Rechnungslegung**“ Voraussetzung.

Die in dieser Lehrveranstaltung vermittelten Inhalte sollen sicherstellen, dass die Studierenden in den zwei betriebswirtschaftlichen Fachbereichen des Studiums (Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Rechnungswesen) unabhängig von ihrer Vorbildung den erforderlichen Wissensstand für die weitere Teilnahme am Studienprogramm erreichen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen bauen teilweise aufeinander auf, sodass folgender Studienablauf empfohlen wird:

Im **1. Semester** soll den Studierenden im Rahmen der nachstehenden Lehrveranstaltungen grundlegendes Wissen zu Steuern und Rechnungslegung vermittelt werden:

- Einführung Externes Rechnungswesen
- Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre
- Unternehmensrelevante Fragen des Steuerrechts
- Unternehmenssteuerrecht
- Internationales Steuerrecht
- Gesellschaftsrecht

Im **2. Semester** soll das erworbene Wissen durch den Besuch nachstehender Lehrveranstaltungen vertieft werden:

- IFRS
- Vertiefung UGB und IFRS
- Umgründungen
- Internationale betriebswirtschaftliche Steuerlehre
- Investition, Finanzierung und Steuern
- Ausländisches Steuerrecht
- Finanzwirtschaft
- Wertorientierte Unternehmensrechnung
- Corporate Governance

Im **3. Semester** sollen in nachstehenden Lehrveranstaltungen spezifische Kenntnisse erworben werden:

- Unternehmensbewertung
- Sonderfragen der Bilanzierung
- Seminar aus betriebswirtschaftlicher Steuerlehre
- Steuerpolitik
- Fachseminar Steuerrecht
- Finanzwissenschaft

Das **4. Semester** soll der Masterarbeit gewidmet werden:

- Master Thesis Seminar
- Master Thesis

Um ein hohes Maß an Praxisbezug zu gewährleisten, sind in die Lehrveranstaltungen regelmäßig Praktikerinnen und Praktiker aus der Wirtschaft eingebunden, so zB Dr. Christian Ludwig (Steuerberatung Ludwig & Partner) im Rahmen der Lehrveranstaltung „Sonderfragen der Bilanzierung“.

Im Masterstudium Steuern und Rechnungslegung werden von der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung insbesondere die folgenden Lehrveranstaltungen betreut:

Umgründungen:

Folgende Inhalte stehen im Fokus der Lehrveranstaltung:

- Verschmelzung
- Umwandlung
- Einbringung
- Zusammenschluss
- Realteilung
- Spaltung

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler
Franziska Leo, MSc (WU)

Sonderfragen der Bilanzierung:

Im Rahmen der Lehrveranstaltung werden einzelne Sonderbilanzen dargestellt, und zwar:

- Gründungsbilanzen
- Abschichtungsbilanzen
- Ergänzungsbilanzen
- Liquidationsbilanzen
- Umgründungsbilanzen

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler

Seminar aus Betriebswirtschaftlicher Steuerlehre in Kooperation mit Telekom Austria Group:

In Zusammenarbeit mit Expertinnen und Experten aus der Praxis, insbesondere mit Herrn Mag. Dr. Gerald Moser (**A1 Telekom Austria AG**, Abteilung Finance, Taxes) werden Themen der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre auf theoretische und praktische Art und Weise erarbeitet.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler
Franziska Leo, MSc (WU)

Master Thesis Seminar:

Das Seminar unterstützt die Studierenden beim Verfassen der Master Thesis. Zur Unterstützung gehören die Diskussion der jeweiligen Forschungsfrage und der Gliederung, die Auswahl und Anwendung wissenschaftlicher Methoden und die Diskussion von Einzelfragen, die sich im Zuge des Schreibens der Arbeit stellen. Die Studierenden setzen sich kritisch mit der eigenen Arbeit sowie auch mit den Arbeiten der anderen Studierenden auseinander und verteidigen ihre Master Thesis in einem Vortrag.

Das Master Thesis Seminar fand im März bzw. Juni 2023 in Kooperation mit Deloitte Österreich in Präsenz statt.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler

Im Master Steuern und Rechnungslegung müssen zwei Modulprüfungen abgelegt werden, und zwar aus **Betriebswirtschaftlicher Steuerlehre** und **Rechnungslegung**. Für Letztere ist Herr Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler Modulprüfungsverantwortlicher.

Nachstehende von der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung betreute **Masterarbeiten** konnten im Berichtszeitraum von Studierenden des Masters Steuern und Rechnungslegung positiv abgeschlossen werden:

- "Check the Box" für Personengesellschaften auch in Österreich? Analyse der Vor- und Nachteile anhand des neuen deutschen Körperschaftsteuer-Optionsmodells
- Der Teilbetriebsbegriff im Umgründungssteuergesetz
- Die Einlage im Steuerrecht
- Die Fehlerkorrektur in der Rechnungslegung
- Die Unternehmenskrise aus steuerlicher Sicht - Insolvenz und Sanierung im EStG, KStG und UStG
- Die unternehmensrechtliche Behandlung und Darstellung von Genussrechten und stillen Gesellschaften bei Kapital- und Personengesellschaften im Vergleich
- Gewinnermittlungstheorien der Mitunternehmerschaft – Aktueller Stand in Österreich und Deutschland
- Verlustverwertungsbeschränkungen und Umgründungen - Mantelkauf vs Rationalisierungsklausel
- Wesentlichkeit in der finanziellen und nichtfinanziellen Berichterstattung

Nähere Informationen zum Master Steuern und Rechnungslegung finden Sie unter:
<http://wu.at/strel>

Außerdem wurde noch folgende Masterarbeit in der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung betreut:

- Währungsumrechnung im Rahmen der Konzernrechnungslegung nach IFRS

Doktorat/PhD

Im Rahmen des Doktoratsstudiums werden von der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung nachstehende Lehrveranstaltungen angeboten:

Forschungsseminar Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Accounting:

Im Rahmen dieses Seminars werden ausgewählte Fragen der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre einschließlich des bilanziellen Rechnungswesens unter besonderer Berücksichtigung der methodischen und wissenschaftstheoretischen Grundlagen behandelt. Es werden Forschungsfragen laufender Projekte vorgestellt und diskutiert.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler

Forschungsmethoden der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und Rechnungslegung:

Den Doktorandinnen und Doktoranden wird Anleitung zur Formulierung von Forschungszielen und -ergebnissen gegeben. Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in den Forschungsmethoden der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und Rechnungslegung und lernen diese Kenntnisse auf Forschungsproblematiken und Fragestellungen anzuwenden. Von den Studierenden wird selbstständig eine komplexe methodische Fragestellung aus dem Bereich der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und Rechnungslegung in Form einer kompakten und publikationsreifen schriftlichen Arbeit aufbereitet, das heißt, die Studierenden verfassen einen qualitativ hochwertigen, publikationsreifen Aufsatz zu einem Thema der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und Rechnungslegung mit stark methodischem Einschlag.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler

Nachstehende von Herrn Univ.-Prof. Dr. Hirschler (mit-)betreute **Dissertation** wurde im Berichtszeitraum an der WU fertiggestellt:

- **Stefanie Schinnerl**, Hybride Finanzierungsinstrumente und Umgründungen am Beispiel von Genussrechten und stillen Gesellschaften

Master (CE) Accounting & Auditing an der WU Executive Academy

Prof. Hirschler ist Akademischer Leiter des Masterstudiums Accounting & Auditing, das in Kooperation mit der Akademie der Steuerberaterinnen und Steuerberatern sowie Wirtschaftsprüferinnen und Wirtschaftsprüfern an der WU Executive Academy angeboten wird.

Das Studium besteht aus 4 Modulen, das Modul Rechnungslegung wird inhaltlich von Prof. Hirschler geleitet. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf Fragen der Aufstellung von Jahresabschlüssen nach UGB.

Nähere Informationen zum Master Accounting & Auditing finden Sie unter <https://executiveacademy.at/de/programme/master/accounting-auditing>

Forschung

Forschungsschwerpunkte der Abteilung

Rechnungslegung

Unter tatkräftiger Mitwirkung zahlreicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen konnten wieder Beiträge zu diversen Themen der Rechnungslegung verfasst und veröffentlicht werden. Verwiesen sei auf:

- Hirschler, K. (2023). Die Effektivzinismethode in der Rechnungslegung in E. Aschauer, R. Bertl, E. Eberhartinger, G. Eckert, A. Egger, K. Hirschler, K. Hummel, S. Kalss, G. Kofler, M. Lang, Z. Novotny-Farkas, C. Nowotny, M. Petutschnig, C. Riegler, A. Rust, J. Schuch, K. Spies, C. Staringer, (Hrsg.), *Niedrigverzinsung im Bilanz- und Steuerrecht: Wiener Bilanzrechtstage 2022* (S. 33 - 50). Linde Verlag.
- Bertl, R., Hirschler, K., & Patloch-Kofler, M. (2022). Die geplante Änderung von AFRAC 24 - Ein Überblick. *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 32.(7 - 8), 222 - 225.
- Hirschler, K. (2022). Die Bilanzierung des IFB nach UGB und IFRS. *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 32.(10), 289 - 291.
- Baumgartner, M., & Inzinger, M.-C. (2023). Die unternehmensrechtliche sowie steuerrechtliche Behandlung von Flaschen- und Dosenpfand in K. Hirschler, S. Kanduth-Kristen, K. Stückler, & B. Zinnöcker (Hrsg.), *SWK-Spezial - Ertragsteuern 2023* (S. 16 - 38).
- Koch K., Stückler, K. (2022). Die Änderung der Größenklasse bei der Aufgabe eines (Teil-)Betriebs, *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 32.(10), 291 - 295.
- Stückler, K., & Wedl, J. (2022). Bilanzielle Behandlung von Coins oder Currency Token im Jahresabschluss nach UGB. *Grauzonen Unternehmen im Recht (GRAU)*, 3.(3), 120 - 124.
- Permanschlagner D., Roider D. (2023). Bilanzierung von derivativen Finanzinstrumenten im IFRS. *DJA* (1), 9 - 13.
- Hirschler, K., Margetich, G., & Schiebel, A. (2022). Auswirkung steigender Leitzinsen auf die unternehmensrechtliche Bewertung von festverzinslichen Wertpapieren. *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 32.(11), 338 - 343.

Einen besonderen Forschungsschwerpunkt bildet die sog Einheitsbilanz, dh die Vereinheitlichung der Rechnungslegungsbestimmungen von UGB, EStG/KStG und (soweit möglich) IFRS.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung sind auch als Mitglieder diverser Arbeitsgruppen insbesondere des AFRAC und der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer tätig und beschäftigen sich dabei mit den aktuellsten Fragestellungen der Rechnungslegung, Unternehmensberichterstattung und Abschlussprüfung.

- Strakova, J., & Wedl, J. (2023). Grundlagen zur Aufstellung und Gestaltung von Nachhaltigkeitsberichten (ESRS 1 + 2). *iwp Journal - Institut Österreichischer Wirtschaftsprüfer*, (2), 6 - 9.
- Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS 1 General requirements. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33541).
- Hrinkow, M., Roider, D., Strakova, J., & Wedl, J. (2023). European Sustainability Reporting Standards: ESRS 2 General disclosures. *Lexis 360® Rechtsnews*, (33542).
- Hirschler, K., & Milla, A. (2023). Anmerkungen zu AFRAC-Fachinformation "Aktuelle Fragen im Zusammenhang mit der Bilanzierung des Energiekostenzuschusses und der Rückforderung von COVID-19-Hilfen (UGB)". *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 33.(3), 75 - 77.

Umgründungssteuerrecht

Die Rechtsformwahl von Unternehmen ist keine endgültige, statische Entscheidung, sondern ist aus betriebswirtschaftlicher, rechtlicher und nicht zuletzt steuerrechtlicher Sicht stetig zu hinterfragen. Mithilfe des UmgrStG kann ein solcher Rechtsformwechsel vielfach steuerneutral erfolgen. Ein Tätigkeitsschwerpunkt der Abteilung liegt in der Auseinandersetzung mit dieser komplexen steuerrechtlichen Materie, was durch zahlreiche Publikationen zu diesem Fachgebiet dokumentiert wird. Verwiesen sei insbesondere auf:

- Hirschler, K., Sulz, G., Oberkleiner, C., & Bernwieser, L. (2022). Kein Missbrauch - Einbringung eines Mitunternehmeranteils mit gewillkürtem Sonderbetriebsvermögen und hoher unbarer Entnahme. *BFG Journal*, 15.(10), 312 - 321.
- Hirschler, K., & Leo, F. (2022). Neues zu Umgründungen: Ausgewählte Änderungen aus dem UmgrStR-WE 2022. *ÖStZ - Österreichische Steuerzeitung*, 75.(22), 637 - 645.
- Hirschler, K., Sulz, G., Oberkleiner, C., & Bernwieser, L. (2023). Negatives Einbringungskapital und Einlagenrückzahlung. *BFG Journal*, 16.(1), 9 - 13.
- Hirschler, K., Leo, F., & Sulz, G. (2023). VwGH zur nahtlosen Fortsetzung der Gruppenmitgliedschaft nach Konzernverschmelzung: VwGH 19. 10. 2022, Ro 2022/15/0032 (vorangehend BFG 3.5.2022, RV/5100345/2019). *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 33.(2), 39 - 42.
- Leo, F. (2022). Verfahrensrechtliche Änderungen aus dem UmgrStR-WE 2022. *ÖStZ - Österreichische Steuerzeitung*, 75.(24), 702 - 709.
- Uedl, F. (2022). Aktuelle Praxisfragen zu Umgründungen. *Steuer- und Wirtschaftskartei (SWK)*, 97.(23-24), 950 - 962.

Bilanzsteuerrecht

Sowohl durch tagespolitische Entwicklungen als auch durch die Vorgaben der EU unterliegt das Bilanzsteuerrecht permanenten Veränderungen mit zunehmender Dynamik. Diese Tendenzen gewissenhaft zu verfolgen sowie theoretisch fundiert und gleichermaßen didaktisch gehaltvoll zu systematisieren ist Ziel dieser interdisziplinären Forschungsgruppe.

Bearbeiter: o.Univ.-Prof. Dr. Romuald Bertl
Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler
Franziska Leo, MSc

- Bertl, R., Hirschler, K., & Uedl, F. (2022). (Nutzungs-)Einlage in Kommanditgesellschaft. *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 32.(7 - 8), 219 - 221. [36].
- Bertl, R., Hirschler, K., & Leo, F. (2022). Teilwertabschreibung auf nicht sofort verkäufliche Eigentumswohnungen. *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 32.(9/2022), 271 - 272. [RWZ 2022/46].
- Bertl, R., Hirschler, K., & Leo, F. (2023). Bewertung von Handelswarenvorräten in volatilen Zeiten. *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 33.(5), 135 - 137. [27].

Wirtschaftsprüfung

Neben Fragen der Rechnungslegung stellt auch die Abschlussprüfung einen Forschungsschwerpunkt dar.

- Weintögl, S. (2022). Key Audit Matters an der Wiener Börse 2020/21: Fortsetzung der iwip-Studie. *iwp Journal - Institut Österreichischer Wirtschaftsprüfer*, (3), 10 - 19.
- Weintögl, S., & Weis, K. (2022). ISA 315 (Revised 2019): Ein Überblick über die Neuerungen bei der Risikobeurteilung und Überlegungen zur erstmaligen Anwendung: Auswirkungen auf die Identifizierung und Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Darstellungen. *RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen*, 32.(10), 303 - 314.

Kryptoökonomie und Blockchain

2018 wurde in Wien das weltweit größte Blockchain-Kompetenzzentrum gegründet. Am ABC (Austrian Blockchain Center) sind zahlreiche nationale und internationale wissenschaftliche Einrichtungen, Unternehmen und assoziierte Mitwirkende beteiligt. Ziel des ABCs ist die wissenschaftlich fundierte (Weiter-)Entwicklung von Anwendungen, die auf Blockchain-Technologien beruhen. An der WU besteht daneben das Forschungsinstitut für Kryptoökonomie, dessen Leiter Prof. Dr. Davor Svetinovic ist.

- Aebi, L., Büschen, M., Deichsel, M., Sanning, D. (2022). Besteuerung von Krypto-Assets – Länderberichte aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. *Internationales Steuer- und Wirtschaftsrecht (IWB)*, (22), 892 - 903.
- Deichsel M., Knesl J. (2023). Die KryptowährungsVO gem § 93 Abs 4a EStG – kritische Würdigung und Analyse. *ÖStZ - Österreichische Steuerzeitung*, 76.(5), 104 - 110.

Herausgeberschaft von Fachmedien

Lexis 360® Rechtsnews

Der LexisNexis Verlag hat seine Plattform LexisNexis um LexisNexis 360 erweitert. Seit April 2020 gibt es sowohl für steuerrechtliche Themen als auch für Rechnungswesen-Themen die Lexis 360® Rechtsnews

Für den Bereich Rechnungswesen haben o.Univ.-Prof. Dr. Romuald Bertl und Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler die Funktion der Herausgeber übernommen. Es handelt sich dabei um tagesaktuelle Fachpublikationen zu den Bereichen Bilanzierung, Bilanzsteuerrecht, Bewertungen und Umgründungen. Die jeweiligen Beiträge mit maximal 3.000 Zeichen werden ausschließlich online zu Verfügung gestellt.

Die Autorinnen und Autoren sind einerseits Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen an der WU Wien und andererseits Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kooperationspartner BDO, KPMG und PwC.

<https://360.lexisnexis.at>

Rechnungswesen und Steuern (RwSt)

Univ.-Prof. Dr. Romuald Bertl und Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler sind Herausgeber der Zeitschrift „Rechnungswesen und Steuern“, deren erste Ausgabe im August 2020 erschienen ist. In dieser Zeitschrift werden wissenschaftliche Arbeiten, die über den Umfang eines Zeitschriftenartikels hinausgehen, aber nicht den Umfang eines Buches erreichen, veröffentlicht.

Die zunehmende Komplexität der rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen führt dazu, dass einzelne Fragestellungen in der Praxis und auch der Standardsetter einer fundierten Analyse bedürfen. Diese Fragestellungen können sowohl bestehende Regelungen als auch geplante Änderungen des Regelwerks betreffen. Ein entsprechendes Publikationsformat soll daher nicht nur wissenschaftlichen Ansprüchen genügen, sondern auch praktische Umsetzungen aufzeigen. Dementsprechend sollte der Umfang derartiger Arbeiten größer sein, als es bei Aufsätzen üblich ist.

Aus diesem Grund haben sich Univ.-Prof. Dr. Romuald Bertl und Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler entschlossen, eine Spezialreihe „Rechnungswesen und Steuern“ (RwSt) ins Leben zu rufen. Diese wendet sich an alle Praktikerinnen und Praktiker und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die sich mit Fragen des Rechnungswesens und des Steuerrechts beschäftigen.

RwSt erscheint bis zu vier Mal pro Jahr und behandelt aktuelle Fragen und Entwicklungen aus den folgenden Fachgebieten, die eine grundsätzliche und vertiefende Betrachtung notwendig machen:

- Rechnungslegung
- Abschlussprüfung
- Ertrags- und Umgründungssteuerrecht
- Unternehmensfinanzierungen und -bewertungen

Die im Berichtszeitraum veröffentlichten Ausgaben behandelten hierbei die Themen „Die Eignung der IFRS als Ausschüttungsbemessungsgrundlage sowie „Die

Bilanzierung von Leasingverträgen im unternehmensrechtlichen Jahresabschluss des Leasingnehmers“.

Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen (RWZ)

Seit Jänner 2021 ist Prof. Hirschler Mitherausgeber der RWZ.

Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ)

Bereits seit dem Jahr 2013 ist Prof. Hirschler Mitherausgeber der ÖStZ.

Kooperationen mit der Praxis

Auf einen hohen Praxisbezug sowohl der Studierenden als auch der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird im Sinne eines qualifizierten Wissensaustausches hoher Wert gelegt.

Dies soll in der Lehre durch gemeinsame Veranstaltungen für Studierende mit international und national tätigen Unternehmen, Steuerberatungs-, Wirtschaftsprüfungs- und Rechtsanwaltskanzleien bzw Vortragenden und Lehrenden aus diesem sowie dem öffentlichen Bereich erreicht werden.

Eine enge Zusammenarbeit mit der Praxis findet durch die Finanzierung von Universitätsassistentinnen und Universitätsassistenten prae doc durch Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungskanzleien (**BDO, EY, KPMG, Sparkassen-Prüfungsverband, WTS Tax Service Steuerberatungsgesellschaft mbH**) statt, wodurch der universitären Forschung zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Verfügung stehen.

Regelmäßig wird auch eine Masterarbeit in Kooperation mit **A1 Telekom Austria AG** betreut.

Forschungsprojekte der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Michael Deichsel, MSc (WU)

Das Dissertationsprojekt von Michael Deichsel beschäftigt sich mit der Bilanzierung und Bewertung von Krypto-Assets in der nationalen und internationalen Rechnungslegung sowie im Ertragsteuerrecht. Die aufgrund der derzeitigen Ausgestaltung der untersuchten Normen bzw. Standards vorwiegend unter die immateriellen Vermögenswerte vorgenommene Subsumtion trägt einerseits kaum dem wirtschaftlichen Gehalt von Krypto-Assets Rechnung, welche ein hybrides Phänomen aus immateriellem Vermögenswert, Finanzinstrument und Zahlungsmittel darstellen. Es soll daher untersucht werden, welche Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden des UGB bzw. welche IFRS-Standards dem vollen wirtschaftlichen Gehalt Rechnung tragen und wie bereits vorgeschlagene Änderungen berücksichtigt werden können. Andererseits soll ebenfalls im Lichte der rudimentären Ausführungen der Finanzverwaltung betreffend Altfälle sowie fehlender Judikatur die steuerrechtliche Behandlung eingehend untersucht werden, um zu einer besseren Rechtssicherheit für den praktischen Rechtsanwender beitragen zu können.

Marie-Christin Inzinger, MSc (WU)

Das Dissertationsprojekt von Marie-Christin Inzinger beschäftigt sich mit der Analyse der Entwicklung der Rückstellungsbestimmungen und deren inhaltlicher Auslegung in Österreich sowie die Darstellung von Lösungsvorschlägen für eine weitere Harmonisierung der Rückstellungsbestimmungen in Unternehmens- und Steuerrecht. Das Forschungsvorhaben bezieht sich auf die Rechnungslegungsbestimmungen nach dem österreichischen Unternehmensgesetzbuch (UGB), nach den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS) sowie auf die steuerrechtlichen Gewinnermittlungsvorschriften des EStG. Mit dem Forschungsvorhaben soll eine vergleichende wissenschaftliche Aufarbeitung von Rückstellungen in allen drei Parallelsystemen erfolgen, mögliche Einflussfaktoren der Entwicklung der unternehmensrechtlichen Bestimmungen aufgegriffen und gewürdigt sowie Lösungsansätze für eine weitere Harmonisierung der Bestimmungen in den drei Systemen diskutiert werden.

Mag. Pavel Knesl

Die angestrebte Dissertation soll sich mit den Regelungen zur Hinzurechnungsbesteuerung sowie mit dem Methodenwechsel beschäftigen, die in das österreichische Körperschaftsteuergesetz mit dem Jahressteuergesetz 2018 eingeführt wurden. Die Hinzurechnungsbesteuerung basiert auf den CFC Rules der ATAD (Anti Tax Avoidance Directive) der EU. Die ATAD hat zum Ziel, aggressive Steuerplanungsmodelle und künstliche Gewinnverlagerungen in Niedrigsteuerränder zu verhindern. In das österreichische Steuerrecht wurden die CFC Rules der ATAD mit § 10a KStG idF JStG 2018 implementiert, das gem § 26c Z 68 KStG idF JStG 2018 erstmalig für Wirtschaftsjahre der beherrschenden und beherrschten Körperschaften anzuwenden ist, die nach dem 31. 12. 2018 beginnen. Das BMF hat aufgrund der in § 10a Abs 10 KStG enthaltenen Verordnungsermächtigung eine Verordnung des Bundesministers für Finanzen zur Durchführung der Hinzurechnungsbesteuerung und des Methodenwechsels bei Passiveinkünften niedrigbesteuertter Körperschaften (VO – Passiveinkünfte niedrigbesteuertter Körperschaften) erlassen, die erstmalig bei der Veranlagung für das Jahr 2019 anzuwenden ist. Im Rahmen der Dissertation soll die

Umsetzung der ATAD in das österreichische Ertragsteuerrecht untersucht sowie auf die mit der Anwendung des § 10a KStG verbundenen offenen Fragenstellungen eingegangen werden.

Elisabeth Renner, MSc (WU)

Das kumulative Dissertationsvorhaben von Elisabeth Renner beschäftigt sich mit Ermessensentscheidungen im Rahmen des IFRS 9 Wertminderungsmodells, wobei der Fokus auf europäischen Kreditinstituten liegt. Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie wird unter anderem untersucht, ob durch das neue Wertminderungsmodell wie beabsichtigt die Prozyklizität der Rechnungslegung für Finanzinstrumente reduziert werden konnte. Zudem wird die Rolle von regulatorischen Übergangsbestimmungen (Art 473a CRR) bei der Implementierung von IFRS 9 beleuchtet.

David Roider, MSc (WU)

Das Dissertationsprojekt von David Roider beschäftigt sich mit der Folgebewertung von derivativen Firmenwerten im UGB. Mithilfe einer Gegenüberstellung der Bestimmungen nach IFRS soll ein Modell zur Überprüfung der Werthaltigkeit nach UGB konzipiert werden. Neben einer normativen Analyse erfolgt auch eine empirische Auswertung österreichischer Konzernabschlüsse, welche nach dem UGB aufgestellt wurden. Durch die intensive Auseinandersetzung mit diesem Thema soll vor allem die Informationsfunktion des Konzernabschlusses nach UGB gestärkt werden.

Franziska Luisa Leo (geb. Uedl), MSc (WU)

Gegenstand des Dissertationsprojekts von Franziska Luisa Leo ist die Aufarbeitung der Definition von und der Zweifelsfragen iZm der Verschiebung von stillen Reserven bzw Steuerlasten bei Zusammenschlüssen und Realteilungen. Dabei soll zunächst die in der Literatur strittige Rechtsfrage geklärt werden, welche Rechtsfolgen die Verschiebung von stillen Reserven bei missglückten Zusammenschlüssen und Realteilungen nach allgemeinem Ertragsteuerrecht nach sich zieht bzw. welche Rechtsfolgen sie nach sich ziehen sollte. Zur Lösung der Rechtsfrage wird im ersten Teil der Dissertation auf den Einkommensbegriff des EStG eingegangen, vor dessen Hintergrund die Vorschriften zur Entnahme und Einlage des § 6 EStG zu interpretieren sind.

Der Gesetzgeber knüpft die Buchwertfortführung bei Umgründungen gem. Art IV und V UmgrStG zudem an eine besondere Voraussetzung, die bei Umgründungsarten unter Einbezug von Körperschaften ohne Bedeutung ist: Es muss für die weitere Gewinnermittlung Vorsorge getroffen werden, dass es bei den am Zusammenschluss bzw. der Realteilung beteiligten Steuerpflichtigen durch den Vorgang der Übertragung zu keiner endgültigen Verschiebung der Steuerbelastung kommt. Eine Verletzung der Vorschrift führt nach dem Gesetzeswortlaut zur Aufdeckung sämtlicher stiller Reserven, weshalb die Vermeidung der endgültigen Verschiebung der Steuerbelastung in der Umgründungspraxis iZm Mitunternehmenschaften eine zentrale Fragestellung darstellt. Ziel des zweiten Teils der Dissertation ist es daher, die anerkannten Vorsorgemethoden zur Vermeidung der Steuerlastverschiebung näher zu beleuchten und dabei insbesondere die Frage zu klären, ob die bisher anerkannten Vorsorgemethoden vollständig sind, oder ob noch andere Vorsorgemethoden für den Zusammenschluss bzw. die Realteilung denkbar wären. Außerdem soll auf die Frage eingegangen werden, ob die aktuelle Rechtsfolge einer mangelnden Vorsorgemethode

vor dem Hintergrund der allgemeinen steuerlichen Grundsätze überschießend ist bzw. welche alternativen Rechtsfolgen zur Anwendung gelangen könnten.

Zusätzlich werden in der Dissertation die Auswirkungen des AbgÄG 2023 (Einführung des § 32 Abs 3 EStG, Änderung des § 24 Abs 7 EStG, Änderung des § 24 Abs 2 UmgrStG) auf die oben genannten Themenstellungen erfasst.

Veranstaltungen

Da sich das Format bewährt hat, wurden einige der Veranstaltungen im Hybridmodus abgehalten, z.B.

Forschungsinitiative Business Valuation Accounting & Auditing

Im Jahr 2017 wurde unter der Leitung von Univ.-Prof. Dr. Ewald Aschauer und o. Univ.-Prof. Dr. Romuald Bertl eine gemeinsame Vortragsreihe zu ausgewählten Fragen der Unternehmensbewertung ins Leben gerufen.

Mit dem Studienjahr 2018/19 wurde die Forschungsinitiative um die Bereiche Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung sowie die Teams unter der wissenschaftlichen Leitung von Univ.-Prof. Dr. Roman Rohatschek (Institut für Unternehmensrechnung und Wirtschaftsprüfung der JKU Linz) und Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler erweitert.

Die Forschungsinitiative Business Valuation Accounting & Auditing dient als Plattform für den Gedankenaustausch zu aktuellen Themen der Unternehmensbewertung, der Rechnungslegung und der Wirtschaftsprüfung.

Die Vortragsabende finden abwechselnd an der JKU Linz und an der WU Wien statt, wobei jeweils ein Haupt- und ein Co-Referat gehalten werden:

29. 11. 2022– JKU Linz:

„Sustainability Reporting aus der Perspektive der Finanzberichterstattung“ o.Univ.-Prof. Dr.Dr.h.c. Alfred Wagenhofer (Karl-Franzens Universität Graz) und Dipl.-Ök. Andrea Sternisko (PwC)

2. 5. 2023 – JKU Linz:

„Unternehmensbewertung in der Krise“ – Prof. Dr.Dr.h.c. Wolfgang Ballwieser (Ludwig-Maximilians-Universität München) und Dr. Stefan Fink (KPMG)

20. 6. 2023 – WU Wien:

„Managementplanung und erwartungstreue Planung in der Unternehmensbewertung“ – Dr. Andreas Tschöpel (KPMG) und Robert Witte, MSc, CVA (KPMG)

Accounting Research Seminar

Ziel des Forschungsseminars ist es, wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der WU mit hervorragenden internationalen Forscherinnen und Forschern aus unterschiedlichsten Fachgebieten zu vernetzen. Hierbei werden einflussreiche Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler von Top-Universitäten eingeladen und gebeten, ihre neuesten Forschungsergebnisse zu präsentieren sowie aktuelle Trends und Entwicklungen zu diskutieren. Das Forschungsseminar bietet eine exzellente Möglichkeit, einen Überblick über die aktuellsten theoretischen und methodischen Entwicklungen in der Scientific Community zu bekommen, gleichzeitig erhalten Forscherinnen und Forscher Feedback zu laufenden Projekten und können dabei wichtige Kontakte knüpfen. In dem Seminar tragen Forscherinnen und Forscher aus den Fächern **Rechnungslegung, Wirtschaftsprüfung, Steuerlehre und Controlling** ihre aktuellen Forschungsarbeiten vor, die anschließend diskutiert werden. Im Berichtszeitraum wurden die nachstehenden interessanten Vorträge gehalten:

Vortragende	Titel
Prof. Jordan Schoenfeld Eccles School of Business at the University of Utah	Voluntary Investor Disclosure
Dr. Mariana Sailer WU Abteilung für Unternehmensrechnung und Controlling	Do Firms Respond to the Mandated Disclosure of Target Gender Quotas for Top Executive Positions? An Examination of the Effectiveness of Nudging
Prof. Dr. Reinald Koch KU Eichstätt-Ingolstadt	Does tax avoidance really pay off? New evidence on the relationship of effective tax rates and firm value
Prof. Dr. Chrisof Beuselink IESEG School of Management	Tax related Key Audit Matters and Corporate Income Shifting
Prof. Dr. Ana Albuquerque Boston University, Questrom School of Business	The Impact of the Inevitable Disclosure Doctrine on CEO Turnover
Dr. David Windisch University of Amsterdam	(Mis-)Matching and Earnings Properties: Implications of Dynamic Investments
Prof. Dan Lynch University of Wisconsin-Madison	Intertemporal Income Shifting Around the Tax Cuts and Jobs Act of 2017
Prof. Dr. Frank Schiemann Universität Bamberg	Materiality indications as a double-edged sword: Real effects of sustainability disclosure standards
Jaron Wilde Iowa U - Tippie College of Business	Hidden in Plain Sight: Havens and Captives
Prof. Dr. Martin Wallmeier Universität Freiburg	Cross-Sectional Relations among Accruals, Cash Flows and Profitability: A Bayesian Model for Analyzing Earnings Management

Symposium Steuern & Bilanzen

Unter der wissenschaftlichen Leitung von Herrn Univ.-Prof. Dr. Ewald Aschauer, Frau Univ.-Prof. Mag. Dr. Eva Eberhartinger, LL.M., Univ.-Prof. MMag. Dr. Klaus Hirschler und a. Univ.-Prof. Mag. Dr. Matthias Petutschnig fand am 9. 9. 2022 das fünfte Symposium Steuern & Bilanzen statt.

Zum diesjährigen Termin behandelten die Vorträge die folgenden Themen:

- Nachhaltigkeitsberichterstattung für große Unternehmen – Umsetzung der CSRD in Österreich (Dr. Dietmar Dokalik)
- Sonderfragen in der Unternehmensbewertung (Dr. Markus Patloch-Kofler)
- Ertragsteuerliche Begünstigung direkter Gewinn- und Kapitalbeteiligungen aus Arbeitnehmer:innensicht (Michael Zwick-Pevny, MSc)
- Investitionseffekte der Transparenz wirtschaftlicher Eigentümer (Harald Amberger, PhD)

Die Veranstaltung war für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine willkommene Gelegenheit zum persönlichen Austausch. Der spannende Themenmix bot Gelegenheit zur angeregten Diskussion zwischen Expertinnen und Experten aus Forschung und Praxis.

Das Institut bedankt sich insbesondere bei den Praxispartnern EY und TPA für die Unterstützung des Events. Das Symposium Steuern & Bilanzen findet jährlich Anfang September statt.



(Foto: privat)

Matthias Petutschnig, Michael Zwick-Pevny, Harald Amberger, Markus Patloch-Kofler, Dietmar Dokalik, Klaus Hirschler (v. links n. rechts)

Update Wirtschaftsprüfung 2022

Am 6. 10. 2022 fand das alljährliche Update Wirtschaftsprüfung statt. Studierende der Spezialisierung Wirtschaftsprüfung im Master Finanzwirtschaft und Rechnungswesen waren zur Teilnahme an der Veranstaltung eingeladen und konnten diesen interessanten Vorträgen folgen:

- Aktuelle Entwicklung des Berufsstands (Mag. Herbert Houf)
- Aktuelles aus dem Fachsenat (Dr. Aslan Milla)
- Risikomanagement in der Wirtschaftsprüfung – it's all about risk (Maximilian Schreyvogel)
- APAB-Erfahrungsbericht 2021 und aktuelle Entwicklungen (Mag. Peter Hofbauer)
- Korrekturen der Bewertungsansätze im Lichte der Krisen (Uni.-Prof. Dr. Klaus Rabel)
- Haftungsfragen des WP (Univ.-Prof. Dr. Susanne Kalss)
- Prüfung des Nachhaltigkeitsberichts (Mag. Gerhard Marterbauer)

Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Österreichischen Gesellschaft der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer (ÖGSW), insbesondere bei Frau Mag. Eva Pernt, für die Möglichkeit der Teilnahme an diesem Seminar.

AFRAC-Jahresveranstaltung 2022

Am 7. Dezember 2022 fand die diesjährige AFRAC-Jahresveranstaltung statt. Die unterschiedlichen Vorträge gaben einen Einblick in die thematische Breite der Facharbeit von AFRAC.

Nach der Begrüßung durch Mag. Helmut Maukner, Obmann des AFRAC-Trägervereins, hielt Dr. Ulrike Klemm-Pöttinger, Leiterin der Österreichischen Prüfstelle für Rechnungslegung (OePR), einen Vortrag zum Thema „Die Arbeit der OePR“. Anschließend gab Univ.-Prof. Dr. Romuald Bertl, Vorsitzender des AFRAC-Präsidiums, einen Überblick über die Facharbeiten des AFRAC. Danach folgten Vorträge zu den Themen „Hybride Finanzinstrumente im UGB“ von Univ.-Prof. Dr. Eva Eberhartinger, LL.M., „AFRAC-Stellungnahme 24: Beteiligungsbewertung“ von Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler und „Aktuelle Entwicklungen bei den ESRS“ von MSc Dipl.-Ing. Monika Brom, EFRAG/Umweltbundesamt.

Wiener Bilanzrechtstage 2023

Die Wiener Bilanzrechtstage werden vom Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen, dem Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht sowie vom Institut für Zivil- und Unternehmensrecht der WU Wien organisiert und stehen unter der wissenschaftlichen Leitung der WU-Professorinnen und Professoren Ewald Aschauer, Romuald Bertl, Eva Eberhartinger, Georg Eckert, Anton Egger, Klaus Hirschler, Katrin Hummel, Susanne Kalss, Georg Kofler, Michael Lang, Zoltán Novotny-Farkas, Christian Nowotny, Matthias Petutschnig, Christian Riegler, Alexander Rust, Josef Schuch, Karoline Spies und Claus Staringer. Die für Wissenschaft und Praxis relevanten Erkenntnisse werden als Beiträge in einem Sammelband einem weiten Publikum zugänglich gemacht.

Die diesjährige Veranstaltung fand am 21. und 22. 4. 2023 statt und widmete sich dem Thema **„Internationale Umgründungen“**. Ausgangspunkt dafür stellten die Entwürfe der Überarbeitung des EU-Umgründungsgesetzes (EU-UmgrG) sowie des Gesellschaftsrechtliches Mobilitätsgesetz (GesMobG) dar, womit die Bestimmungen der EU-Mobilitäts-Richtlinie betreffend grenzüberschreitende Umgründungen von Kapitalgesellschaften in der Europäischen Union in nationales Recht umgesetzt werden sollen. Dabei wurden die folgenden Teilaspekte näher beleuchtet:

- Umgründungen aus Sicht des internationalen Konzerns
Sabine Abfalder, RBI AG
- Rechnungslegung und grenzüberschreitende Umgründungen
Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler, WU Wien
- Unternehmensbewertung bei Umgründungen
Univ.-Prof. Dr. Klaus Rabel, Universität Graz
- Die Sitzverlegung
Univ.-Prof. Dr. Martin Winner, WU Wien
- Die Verschmelzung über die Grenze
Univ.-Prof. Dr. Georg Eckert, WU Wien
- Die Spaltung über die Grenze
Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Susanne Kalss, LL.M., WU Wien
- Arbeitsrechtliche Fragen bei der Sitzverlegung über die Grenze
Priv.Do. Dr. Diana Niksova, Universität Salzburg
- Internationale Verschmelzungen im UmgrStG
Univ.-Prof. Dr. Daniela Hohenwarther-Mayr, Universität Wien
- Grenzüberschreitende Spaltungen im UmgrStG
DDr. Hans Zöchling
- Steuerfragen der Sitzverlegung
Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer, WU Wien
- Internationale Einbringungen im UmgrStG
Dr. Gebhard Fuherr, Leitner



(Foto: privat)

Prüfungsausschuss Special 2023

Am 23. Februar 2023 luden Univ.-Prof. Mag. Dr. Eva Eberhartinger, LL.M., o. Univ.-Prof. Dr. Romuald Bertl, Univ.-Prof. MMag. Dr. Klaus Hirschler und Univ.-Prof. Dr. Ewald Aschauer zum vierten Event der Veranstaltungsreihe „Prüfungsausschuss Special“ an der WU Wien ein. Als Ergänzung zum bereits etablierten Österreichischen Aufsichtsratstag fand der Workshop für (zukünftige) Prüfungsausschussmitglieder unter dem Generalthema „Audit Quality“ statt.

Unter der Moderation von Univ.-Prof. Dr. Eva Eberhartinger, LL.M. wurden von Mag. Klemens Eiter (CFO der PORR AG), Mag. Peter Hofbauer (Sprecher des Vorstandes der Abschlussprüferaufsichtsbehörde („APAB“)), Dr. Ulrike Klemm-Pöttinger (Leiterin der Österreichischen Prüfstelle für Rechnungslegung) und Mag. Gerhard Schwartz (Vorstand B&C Board AG) Kurzvorträge gehalten, die das Thema aus der Perspektive ihrer jeweiligen beruflichen Tätigkeit beleuchtet haben.

Die abschließende Podiumsdiskussion sowie die Fragen aus dem interessierten Publikum rundeten die Vorträge zum Schwerpunkt Audit Quality im Prüfungsausschuss ab.

Steuerlehretag 2022

Am 19. und 20. September 2022 fand der von der Abteilung für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre an der WU organisierte Steuerlehretag der österreichischen Universitätsinstitute für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre in Krems statt, an welchem auch zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung des Instituts für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen der WU Wien teilnahmen.

Neben zahlreichen interessanten Vorträgen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Abteilung für betriebliches Finanz- und Steuerwesen der Universität Klagenfurt, des Instituts für Rechnungswesen, Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung (Universität Innsbruck) und des Instituts für Unternehmensrechnung und Steuerlehre der Universität Graz, haben auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen der WU Wien Forschungsergebnisse präsentiert:

- Effects of Targeted Tariffs on Investment Decisions: A Firm Level Analysis – Ayse Sule Özdoğan, MSc (Abteilung für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre)
- Die möglichen Auswirkungen von DEBRA auf österreichische Unternehmen anhand einer empirischen Analyse – Michael Deichsel, MSc (Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung)

Im Anschluss an das Vortragsprogramm fand ein gemeinsames Abendessen statt.

30 Jahre UmgrStG – „Geburtstagsfeier für ein Gesetz“

Anlässlich des 30. Geburtstags des UmgrStG luden das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht und das Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen zu einer Podiumsdiskussion ein. Die „Geburtstagsfeier für ein Gesetz“ fand am 20. September 2022 im Festsaal der WU statt. Unter dem Motto „3 Themen, 3 Diskutanten, 30 Minuten“ sprachen Dr. Werner Wiesner, StB Mag. Dr. Petra Hübner-Schwarzinger, MSc und StB Mag. Gottfried Sulz über die Vergangenheit, Mag. Christoph Schlager, Univ.-Prof. MMag. Dr. Klaus Hirschler und StB Mag. Michaela Christiner über die Gegenwart und schließlich Univ.-Prof. Mag. Dr. Daniela Hohenwarther-Mayr, Univ.-Prof. DDr. Georg Kofler und WP/StB DDr. Hans Zöchling über die Zukunft des UmgrStG. Im Anschluss wurde bei einer Weinverkostung noch angeregt weiter diskutiert.



(Foto: privat)
Georg Kofler, Petra Hübner-Schwarzinger und Klaus Hirschler (v. links n. rechts)

Institutsklausur 2023 am Semmering

Am 30. und 31. Jänner 2023 fand die Institutsklausur am Semmering statt. Begonnen wurde die Klausur mit folgenden interessanten wissenschaftlichen Vorträgen und anschließender Diskussion: „Does fair value taxation affect banks' investment portfolio and risk-taking?“ (Sylvia Auer), „Early Evidence on Stakeholders' Perceptions of



(Foto: privat)

the EU Green Taxonomy Regulation“ (Katrin Hummel und Karina Bauernhofer), „Capital Structure and Managerial Compensation: The Role of Hybrid Financial Instruments“ (Karoline Els) und "The Role of CSR Report Assurance and ESG Rating in Bank Manager's Judgment on Sustainability-linked Credit Lending Decisions" (Markus Isack).

Am Abend ging es dann bei stürmischen Verhältnissen mit der Gondel hinauf auf den Zauberberg zum Essen im Liechtensteinhaus. Abgerundet wurde der Abend mit einer lustigen Rodelfahrt bei sehr winterlichen Verhältnissen, die allerdings dem Spaß keinen Abbruch taten.



(Foto: privat)

Am nächsten Tag öffnete das Südbahnhotel speziell für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Institutsklausur die Tore, und Stefan Wollmann persönlich, Geschäftsführer der Südbahnhotel Kultur GmbH, führte mit spannenden Informationen und Geschichten durch das Südbahnhotel. Anschließend gab es vor Ort eine Rätselrallye, für die Indoor aber auch Outdoor bei Eiseskälte recherchiert wurde.

Nach dem Mittagessen fand schließlich die Abschlusspräsentation mit dem Titel „Die unternehmensrechtliche sowie steuerrechtliche Behandlung von Flaschen- und Dosenpfand“ von Manuela Baumgartner und Marie Inzinger statt. Nach 1 ½ interessanten und abwechslungsreichen Tagen ging die Institutsklausur am tief verschneiten Semmering zu Ende.



(Foto: privat)

**Die Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und
Jahresabschlussprüfung**



(Foto: WUtv)



WU (Wirtschaftsuniversität Wien)
Welthandelsplatz 1, 1020 Wien
wu.ac.at

Anreise
U-Bahn: U2 Station Messe-Prater oder Krieau
Bus: 82A Station Südportalstrasse